

LILIEN KURIER

Stadt- & Stadionmagazin des SV Darmstadt 1898 e.V.

Mai 2023



Premiumpartner der Lilien

**Miteinander
die Lilien
unterstützen.**



**OFFIZIELLER
TOP-PARTNER**

**Weil's um
mehr als
Geld geht.**



**Sparkasse
Darmstadt**

KASSEN- HÄUSCHEN



**WIR SCHREIEN DIE LILIEN
NACH VORNE! SINGEN AUS-
WÄRTS GENAUSO WIE DAHEIM!**

Mit dieser eingängigen Liedzeile und gleichzeitiger Aufforderung für das Saisonfinale möchte ich Euch zur letzten Ausgabe des Lilienkuriers für die Saison 2022/23 begrüßen. Es war und ist eine nervenaufreibende, packende Saison, in der uns die Lilien viel, sehr viel Freude bereitet haben. Lange und harte Zeiten haben wir zusammen erlebt, in denen wir uns nach einer Mannschaft und einem Trainerteam, die derart ehrlich und nahbar sind, gesehnt haben. Dieses Team hat uns in der letzten und dieser Spielzeit alles gegeben, was man sich als Lilienfan von einer Mannschaft wünscht, und es bleibt, diesem Team nur alles erdenklich Gute für die nächsten Wochen und Spiele zu wünschen.

Gute Wünsche allein reichen aber bekanntlich nicht. Wir alle können unseren Teil dazu beitragen, dass wir im Mai nicht nur das 125jährige Bestehen unseres Vereins zu feiern haben. Jeder einzelne Lilienfan wird dabei benötigt. Auch wenn verständlicherweise durch den Stadionneubau vieles noch nicht im alteingübten Flow ist, auch wenn das Wetter, die Anstoßzeit oder der Gegner mal unattraktiv sind, auch – nein, gerade dann, wenn wir hintenliegen! Wir brauchen deutlich mehr Lautstärke von den Tribünen und mehr Lilienfans, die sich zu den letzten DREI Saisonspielen auf den Weg ma-

chen! Unsere Jungs, unser Verein braucht uns! Und zwar nicht nur kurz zu Beginn oder Ende des Spiels, sondern vor allem während der 90 Minuten.

Ich kann mich gut an die Einheit zwischen allen im Verein 2014-2016 erinnern, als alle am Bölle wussten, was sie zu tun haben. Am neuen Bölle müssen diese Automatismen und Rituale teilweise erst noch entstehen, doch wir dürfen auch nicht versäumen, uns darauf einzulassen, sie entstehen zu lassen. Die Südtribüne hat die Aufgabe, zu versuchen, die anderen im Stadion mitzunehmen. Sie ist Antreiber und Motor der Stimmung geworden und stellt sich dieser Aufgabe pflichtbewusst seit vielen Jahren. Doch sie darf den Blick in den Seitenspiegel nicht verlieren, genauso wie die anderen Stadionbereiche und vor allem die Stehplätze sich häufiger einklinken dürften, um den alten BöllenfallROAR zu erzeugen. Das alles wird ein längerer Prozess sein, aber wir müssen ihn gerade in den nächsten Wochen noch mehr befeuern. Jeder für sich, alle zusammen und gemeinsam für den großartigsten aller Sportvereine!

Tim Strack
Büroleiter Fan- und Förderabteilung

GESCHÄFTSSTELLE

NEUES AUS DEM SPORTVEREIN

SV98.DE – DIE NEUE DIGITALE HEIMAT DER LILIEN!

Der SV Darmstadt 98 hat eine neue digitale Heimat. Ob News über unsere Profimannschaft oder Ticketinformationen, ob Faninfos, Vereinsinhalte und vieles mehr: sv98.de dient allen Lilien als zentrale digitale Anlaufstelle für sämtliche Themen rund um unseren SV 98. Die neue Website überzeugt dabei nicht nur mit zahlreichen neuen Funktionen, sondern lässt sich aufgeräumter und stringenter navigieren.

Unter der gewohnten Domain **www.sv98.de** gelangt Ihr auf unsere Vereinshomepage. Dort findet Ihr zum Beispiel unsere Vereinsgeschichte und Stadionhisto-

rie neu aufbereitet. Auch die Spielerprofile der Lilien-Profis sind gespickt mit interessanten Informationen und Statistiken. Ganz besonders möchten wir Euch aber unser neues Matchcenter ans Herz legen. Denn an jedem Spieltag schalten wir in den Matchday-Modus. Über die Startseite oder den Spielplan gelangt Ihr dann dorthin, wo Einblicke in zahlreiche spielbezogene Live-Statistiken auf Euch warten. Zudem versorgt Euch während der 90 Minuten unser Live-Ticker, der ehrenamtlich gepflegt wird, mit allen Infos zum Spiel. So bleibt Ihr stets auf dem Laufenden, auch wenn Ihr nicht live im Stadion dabei sein könnt.

Klickt Euch gerne durch unsere neue digitale Heimat. Viel Spaß beim Erkunden von www.sv98.de!





Licht – Ton – Video – Studio
Alles DA!

Professionelle Livestreams in Darmstadt

Produktpräsentation – Weiterbildung – Ansprache – Hauptversammlung – Kundeninformation

Konzentrieren Sie sich auf die Inhalte, die Sie vermitteln wollen. Sie brauchen sich um nichts „Technisches“ zu kümmern, die Ausstrahlung realisieren wir.

Professionelles Studio, Studiolicht, Ton, Video, Internet und Streaming – es ist alles DA!

Benutzen Sie unser sehr großes und inspirierendes Studio, um Ihre Web-Präsentationen lebendiger und interaktiver zu gestalten, indem Sie z. B. Produkte live präsentieren und Funktionen im Detail zeigen – Parkplätze, Ruhe, besondere Industrie Atmosphäre, Styling-Bereich, individuelle Möbel sind inbegriffen.

Wahlweise streamen wir auf Zoom, GotoMeeting, Youtube, Vimeo, Twitch, IBM Livestream, video-stream-hosting oder andere Streaming Dienste – je nach Ihrem Bedarf oder Wunsch. Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Unsere
Pakete

Kosten für das Streaming-Studio mit professionellem Standard-Setup im Haus:
(optimales Licht-Setup, professionelle Tonverkabelung, 1 Kamera, Videoregie, Streamingregie)

½ Tag ab EUR 2.500 zzgl. MwSt. inkl. Tontechnik, Videoregie und Kameramann

1 Tag ab EUR 4.000 zzgl. MwSt. Inkl. Tontechnik, Videoregie und Kameramann sowie
Ton- und Videooperator

Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen. Jetzt mehr erfahren auf www.wackerloft.de oder
www.bauerundguse.de

 **WACKERLOFT**
Studiolocation

 **bauerundguse**

Ober-Ramstädter Straße 96 • 64367 Mühlthal • Telefon 06151 913053 • www.bauerundguse.de

PRESSERAUM

DAS WIRD ÜBER UNS GESCHRIEBEN

Dem Schatz wieder ein Stück näher

Darmstadt siegt aus Versehen

Sprachkurs: So spricht man Gjasula richtig aus!

„Ein Kontertor ist wie ein harter Riff von AC/DC“

Der Meisterkoch der „Lilien“

Lieberknecht und
das „junge Gemüse“

Eine Antwort mit „Eiern“

Stadionumbau in Darmstadt: „Chic, aber ohne Schickimicki“

Quellen (von oben nach unten):

Echo, 03.04.2023; Bild, 09.04.2023; Lilienblog, 13.04.2023; FAZ, 05.04.2023; FAZ, 31.03.2023; kicker, 27.03.2023; Frankfurter Rundschau, 18.03.2023; FAZ, 26.02.2023; Frankfurter Rundschau, 19.03.2023

**Einfach
vorbei
kommen**

Infoveranstaltung Medizin im Dialog **Nach OP schneller fit in Alltag und Sport starten dank Fast-Track-Konzept**

14. Juni um 17 Uhr



„Kreuzband-, Knie- oder Schulterverletzungen z.B. werden bei uns im interdisziplinären Team behandelt; ganzheitlich, mit innovativen Ansätzen und individuell auf Patient:innen abgestimmt. Unser Ziel ist es, Patient:innen schnellstmöglich wieder zu mobilisieren.“

Dr. med. Jörg Beardi,
Chefarzt der Klinik für Orthopädie,
Unfallchirurgie und Sportmedizin

Ort: Im FESTSAAL des E-Stift-Krankenhauses in Darmstadt |
Landgraf-Georg-Straße 100 |
www.agaplesion-elisabethenstift.de

FLUTTLICHT



MICHAEL WEILGUNY & MARTIN KOWALEWSKI

im Interview mit Maximilian Brock

„NICHT NUR DAS STADION IST EIN MEILENSTEIN.“



Seit dem Frühjahr 2020 sind Michael Weilguny und Martin Kowalewski gemeinsam Geschäftsführer beim SV 98. Martin ist zuständig für Marketing und Vertrieb. Noch als Spieler hatte er Ende der 90er-Jahre bei den Lilien parallel Aufgaben im Marketing übernommen. Michael ist bereits seit 2010 kaufmännischer Geschäftsführer und hat den Verein seitdem von ganz unten nach ganz oben begleitet. Parallel leitet er die SV Darmstadt 98 Stadion GmbH. Im Gespräch mit dem Lilienkurier blicken die beiden zurück auf schwierige Zeiten für den Verein, die Modernisierung des Stadions und werfen einen Blick in die Zukunft.

Michael, die erste Frage geht an Dich. Das neue Stadion ist fast fertig, seit einigen Wochen können am Spieltag alle öffentlichen Bereiche genutzt werden. Für Dich als Geschäftsführer der Stadiongesellschaft muss das ein besonderer Moment gewesen sein?

Michael: Für alle, die am Umbau des Stadions beteiligt waren, war das ein Meilenstein. Die Modernisierung der gesamten Infrastruktur hat für den Verein einen hohen Stellenwert. Neben dem Stadion sind auch noch das Funktionsgebäude, die Trainingsplätze und das Nachwuchsleistungszentrum in den letzten Jahren entstanden.



Das größte Thema war aber natürlich das Bölle. Das ist zu 98 Prozent fertig.

Was macht das mit einem, wenn ein Projekt, das man so lange begleitet hat, jetzt tatsächlich (fast) fertig ist?

Michael: Zunächst mal ist da große Freude darüber, dass wir nun fast alle Bereiche in Betrieb nehmen konnten. Vor der Eröffnung gab es natürlich auch eine gewisse Grundnervosität. Denn die Abläufe am Spieltag mussten sich teilweise erst mal finden, das kann man vorher nicht proben. Wir haben schon viel positives Feedback bekommen, müssen und wollen aber natürlich auch noch Themen optimieren.

Wie werden sich Deine Aufgaben und die Deines Teams rund um das Stadion verändern?

Michael: Nach der Bau- kommt die Betriebsphase. Das Gebäude hat eine Bruttogeschosfläche von fast 9.000 Quadratmetern, die es zu betreiben gilt. Diese Prozesse müssen sich jetzt einspielen. Außerdem müssen immer noch einige Restarbeiten erledigt werden. Und für uns ganz wichtig: Wir vermarkten die Business-Bereiche auch für Firmen-events, Tagungen, Feierlichkeiten und weitere Veranstaltungen.

„DAS KANN MAN VORHER NICHT PROBEN.“

Martin, Du kennst das Bille auch aus Spielerperspektive. Was gefällt Dir am neuen Stadion besonders gut?

Martin: Also, ich hätte lieber im neuen Stadion gespielt als im alten (lacht). Das Schöne ist, dass wir eines der letzten traditionellen Stadien haben, die noch ein bisschen Oldschool sind. Der Mix zwischen Tradition und Moderne ist gut gelungen. Dennoch war der Umbau unbedingt notwendig, damit der Verein sich weiterentwickeln kann, auch wirtschaftlich. Mit dem alten Stadion hätten wir im Profifußball keine Chance gehabt. Dennoch ist das Bille nach wie vor Fußball pur, die ganze Atmosphäre ist sehr positiv.

Was passiert in den kommenden Wochen und Monaten noch am Stadion?

Michael: Beim Spiel gegen Paderborn wurde die erste festinstallierte Videowand an der Nordtribüne in Betrieb genommen. Die Videowand an der Südtribüne wird demnächst durch eine neue ersetzt. Im Sommer werden auch die Räume im zweiten Obergeschoss für Stadionregie und Sicherheitsbehörden nutzbar sein. Ansonsten gibt es noch die eine oder andere Ecke, wo zusammen mit den Fans große Betonflächen verschönert werden sollen.

Bekommt die Dugena-Uhr einen neuen Platz, an dem sie auch sichtbar ist?

Michael: Wir klären gerade, welche verschiedenen Ideen und Vorstellungen es hier gibt. Manche wollen nur die Uhr, andere legen Wert auf die dazugehörige Anzeigetafel. Wieder andere wollen eine neue (Dugena-) Uhr. Außerdem muss geklärt werden, welche Farbe sie haben soll. Die Originalfarbe war rot – da stellt sich die Frage, ob das in unser blau-weißes Bille passt. Wir wissen aber, dass das Thema für viele eine wichtige Symbolik hat.

Seit einigen Wochen ist der Business-Bereich der neuen Hauttribüne nutzbar. Logen gab es vorher nicht im Stadion am Böllenfalltor. Warum braucht ein Verein wie der SV 98 sowas?

Martin: Ohne moderne VIP-Bereiche hätten wir keine Chance mehr, ambitionierten Profifußball zu spielen. Wir haben uns als Ziel gesetzt, die Top-20-Clubs im deutschen Fußball herauszufordern – und zwar in allen Bereichen. Also auch neben dem Platz. Dazu zählt ein modernes Stadion mit modernen Hospitality-Bereichen. Alle Logen sind komplett vermarktet, das ist für uns nochmal ein deutlicher Umsatzfaktor.



Michael: Die Leute wollen in erster Linie guten Fußball sehen, das ist klar. Dennoch muss auch die Infrastruktur passen. Mit der neuen Tribüne können deutlich mehr Plätze im VIP-Bereich anbieten als vorher im Zelt hinter der Gegengerade und insbesondere in einer ganz anderen Qualität. Zur Wahrheit gehört auch, dass die steigenden Umsätze zur Finanzierung des Stadionumbaus beitragen.

Michael, Du hast in einem anderen Interview gesagt: „Ohne die infrastrukturellen Entscheidungen wäre der Verein schon nicht mehr im Profifußball.“ Warum waren die so wichtig und was ist für die Fans vielleicht nicht direkt ersichtlich?

Michael: Zum Bundesligaaufstieg 2015 hatten wir ein baufälliges Stadion und sonst quasi nichts. Weder für die Verwaltung noch für den sportlichen Bereich hatten wir auch nur annähernd annehmbare Bedingungen. Im Profifußball hätten wir schon bald keine Lizenz bekommen. Ohne die Stadioninvestitionen wäre gar kein Profifußball mehr in Darmstadt möglich gewesen, egal in welcher

Was war für Euch ein Schlüsselmoment, in dem am Bölle die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt wurden?

Martin: Für den Schlüsselmoment hat der ehemalige Präsident Hans Kessler gesorgt. Damals war ich Marketingdirektor bei Bayer Leverkusen. Auch mich hat er angerufen und gefragt, ob wir zum Freundschaftsspiel vorbeikommen. Damals (2008) ging es darum, die Insolvenz des Vereins abzuwenden. Ich habe das zwar nur aus der Ferne verfolgt, aber es war zu spüren, dass er den Glauben an die Lilien hatte und damit nochmal eine neue Energie entfacht hat.

Michael: Hans Kessler hat den Verein damals wiederbelebt. Das kann man schon so sagen. Jahrelang war der SV 98 mehr oder weniger scheinot. Hans kam von außen und hat gemeinsam mit vielen Mitstreitern und einer wahnsinnigen Fanunterstützung den Verein gerettet.

Martin, reden wir über Deine Vergangenheit als Spieler am Böllenfalltor. Du wurdest in der Jugend ausgebildet, hast rund 170

„DAS IST EINE GROSSE STÄRKE DIESES VEREINS.“

Pflichtspiele mit der Lilie auf der Brust in den 80er- und 90er-Jahren gemacht. Wie hast Du den Verein damals wahrgenommen?

Martin: Als Jugendspieler waren die Lilien eine Top-Adresse. Wer eine Trainingsjacke mit der Aufschrift „SV98 Jugend“ getragen hat, der war vorne mit dabei. Auch wenn wir auf Ascheplätzen trainiert haben und die Duschen kalt waren, war das ein Ritterschlag. Bei den Profis war die Situation dann schwieriger. 1988 ist uns unter Klaus Schlappner der Aufstieg nicht gelungen. Das war ein Bruch, damals hatte der Verein schon Finanzprobleme. In den Jahren danach ging es sportlich bergab, auch namhafte Trainer wie Werner Olk oder Jürgen Sparwasser konnten diese Entwicklung nicht aufhalten. Ohne Rückendeckung eines seriösen Präsidiums, ohne finanzielle Mittel und mit immer weniger Zuschauern wurde das Image des ganzen Vereins immer negativer. Manche Zuschauer, die heute VIP-Kunden sind, wollten uns damals nach dem Spiel noch auf die Brezel geben (lacht).

Schon am Ende Deiner Karriere hast Du parallel im Marketing für den SV 98 gearbeitet, das war Ende der 90er-Jahre. Wie lief das damals ab?

Martin: Nachdem ich 1997 ein Jahr in den USA Fußball gespielt hatte, kam ich wieder zurück nach Darmstadt. Dort habe ich dann mitgeholfen, Sponsoren zu suchen. Wir saßen damals zur dritt auf der Geschäftsstelle, am Wochenende habe ich dann zusammen mit den Fans die Banden aufgebaut und Werbefolien drangetackert. Gemeinsam mit meinem Vater, meinem Bruder und der Schreinerei Luther habe ich seinerzeit den VIP-Bereich umgebaut und im Presseraum der alten Haupttribüne einen Fernseher installiert, sozusagen die erste Medientechnik (lacht). Das war für mich eine Spielwiese. Die Erfahrungen waren Gold wert.

Im Jahr 2020 bist Du wieder ans Bölle zurückgekehrt, diesmal als Geschäftsführer. Was macht für Dich den Geist des SV 98 aus?

Martin: Das Gemeinschaftsgefühl zwischen Fans und Verein hat sich grundlegend gewandelt. Als ich hier gespielt habe, war das nicht wirklich vorhanden. Heute ist das sehr stark ausgeprägt. Präsidium, Vorstand, Trainer, Fans – ehrlicher Fußball und Kontinuität im Management sind unser wichtigstes Gut, das wir haben. Das Gemeinschaftsgefühl mit Fans, Sponsoren und Mitarbeitenden erlebe ich als sehr intensiv. Das ist etwas ganz Besonderes. Diese Werte müssen wir leben, das macht uns aus. Das wird dann auch honoriert, wenn es beispielsweise sportlich mal nicht ganz rund läuft.

Michael, als Du 2008 zum SV 98 gekommen bist, steckte der Verein tief in der Krise. Danach folgte die wohl turbulenteste Phase der Vereinsgeschichte. Wie blickst Du zurück auf die Entwicklung des Vereins?

Michael: Da gab es mehrere Etappen. Als ich 2008 angefangen habe, ging es erst einmal nur darum, die Existenz des Vereins zu sichern. In der Saison 2010/2011 ist der Verein dann mit Trainer Kosta Runjaic auch sportlich wieder zum Leben erwacht. Damals gab es auch das schon erwähnte Spiel gegen Kassel, für mich ein Schlüsselmoment. Es kamen wieder mehr Zuschauer, gegen Ende der Saison waren regelmäßig mehr als 10.000 Fans da. Mit dem Aufstieg war der SV 98 plötzlich wieder auf der bundesweiten Fußballlandkarte. Ich kann mich noch erinnern, wie stolz wir alle waren, als die Sportschau beim ersten Heimspiel in der Dritten Liga ihre Kameras im Stadion aufgebaut hat. Fotos davon habe ich heute noch auf dem Handy (lacht). Die zweite Etappe war geprägt vom sportlichen Aufschwung und ging dann bis zum Aufstieg in die Zweite Bundesliga 2014. Was danach kam, hätte sich ja kaum ein Hollywood-Regisseur ausdenken können. In allen Bereichen war das eine Wahnsinnszeit, gleichzeitig die dritte Etappe (2015-2017). Für diesen schnellen Aufstieg waren wir überhaupt nicht gerüstet. Weder das Stadion noch die personelle Ausstattung der Geschäftsstelle

war auch nur ansatzweise auf die Bundesliga vorbereitet. Das war eine große Herausforderung. Die vierte Etappe läuft gerade, nach sechs Jahren in der Zweiten Liga hat der Verein in allen Bereichen professionelle Strukturen bekommen. Damit wollen wir eine langfristige Grundlage für Profifußball am Bollenfalltor und eine stetige Weiterentwicklung schaffen.

Die Professionalisierung des SV 98 ist überall zu erkennen. Provokant gefragt: Warum gehört das dazu im modernen Fußball?

Martin: Weil es unsere wichtigsten Partner und auch viele Fans erwarten. Als ich herkam, haben mich viele Leute gefragt: Wo wollen die Lilien eigentlich hin? Hinter den sportlichen Aufstiegen hat lange keine konkrete Strategie gesteckt. Gemeinsam sind wir dann zu dem Ergebnis gekommen, ein neues Vereinsbild samt Vision, Mission und Vereinswerten zu schaffen. Daraus ist der Claim „WIR LILIEN“ entstanden, mit dem wir uns am bereits vorhandenen Slogan orientiert haben. Unser Anspruch ist es, auf allen Ebenen besser zu werden. Für mich gehört es dazu, dass man sowas anpackt.

Was sind denn die nächsten Schritte?

Martin: Wir haben bei der Digitalisierung in den vergangenen Jahren Vollgas gegeben – trotz aller Krisen. Aber Digitalisierung ist niemals beendet. Ein Stadion kann man fertig bauen, aber die Moderierung der digitalen und administrativen Prozesse im Hintergrund gehen immer weiter. Die neue App und der Relaunch der Homepage waren schon ein großer Schritt. In den nächsten Monaten und Jahren werden diese Prozesse weiter optimiert. Bald sollen auch die Tickets und der Mitgliederstatus in der App hinterlegt werden. Das hat übrigens auch was mit Nachhaltigkeit zu tun, auch da sind wir dran.



**„DAMIT WOLLEN WIR EINE
LANGFRISTIGE GRUNDLAGE
FÜR PROFIFUSSBALL
AM BÖLLENFALLTOR UND
EINE STETIGE WEITER-
ENTWICKLUNG SCHAFFEN.“**

„DAS

Das Ganze bedeutet einen Spagat zwischen Modernisierung, um die sportliche Konkurrenzfähigkeit sicherzustellen, und Tradition, die vielen Fans sehr wichtig ist. Worauf kommt es dabei an, um da das Gleichgewicht zu halten?

WICHTIGSTE IST DER DIALOG.“

Michael: Das Wichtigste ist der Dialog. Damit sind wir in Darmstadt bisher sehr gut gefahren. Präsidium, Geschäftsführung und alle anderen Mitarbeiter bis zu unseren sportlichen Protagonisten sind ständig ansprechbar und stehen mit allen Gruppen und Personen rund um den SV 98 im Austausch. Das ist für uns essenziell, um zu wissen was die Menschen bewegt und immer auch unser Handeln zu erklären.

Der SV 98 hat jetzt mehr als 11.000 Mitglieder. Trotz aller Professionalisierung – warum sind die so wichtig?

Michael: Uns ist wichtig, dass der Verein von einer breiten Masse getragen wird. Die Mitgliederzahl ist da eine wichtige Größe. Wir leben von der großen Gemeinschaft, die Lilienfamilie gibt uns Rückhalt.

Danke für das Gespräch!



DUGENA UHR



FUSSBALL



bölle

LILICH - GÄSTE

1:0

+ WEITERE TERMINE

PROFIS - (2. BUNDESLIGA) - HEIMSPIELE IM MERCK-STADION AM BÖLLENFALLTOR

SV Darmstadt 1898 e.V.	FC St. Pauli	Sa, 06.05.2023	20:30 Uhr
Hannover 96	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 14.05.2023	13:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	1. FC Magdeburg	Fr, 19.05.2023	18:30 Uhr
SpVgg Fürth	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 28.05.2023	15:30 Uhr

ZWOTE (KREISLIGA C - KREIS DARMSTADT) - HEIMSPIELE IN PFUNGSTADT / OSTENDSTR.

Germania Pfungstadt II	SV Darmstadt 1898 e.V. II	So, 07.05.2023	13:00 Uhr
TuS Griesheim	SV Darmstadt 1898 e.V. II	Sa, 13.05.2023	17:00 Uhr
TSG Messel II	SV Darmstadt 1898 e.V. II	So, 21.05.2023	12:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V. II	Kamerun Darmstadt	Mi, 24.05.2023	19:30 Uhr

U16 (B-JUGEND HESSENLIGA)

SV Darmstadt 1898 e.V.	KSV Baunatal	Sa, 06.05.2023	16:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Rot-Weiß Darmstadt	Sa, 20.05.2023	11:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	TSG Wieseck	Sa, 27.05.2023	13:00 Uhr
VfL Kassel	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 03.06.2023	16:30 Uhr

U15 (B-JUGEND HESSENLIGA)

SV Darmstadt 1898 e.V.	Offenbacher SC Rosenhöhe	Sa, 13.05.2023	15:00 Uhr
KSV Baunatal	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 20.05.2023	15:00 Uhr

U14 (C-JUGEND VERBANDSLIGA SÜD)

Viktoria Griesheim II	SV Darmstadt 1898 e.V.	Di, 09.05.2023	19:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Blau-Gelb Frankfurt	Sa, 13.05.2023	12:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	JSK Rodgau	Sa, 20.05.2023	15:00 Uhr
JFV Dietkirchen/Offheim	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 27.05.2023	14:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SpVgg Oberrad	Sa, 03.06.2023	14:30 Uhr

U12 (D-JUGEND GRUPPENLIGA)

JSG Sandbach/Hainstadt	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 07.05.2023	10:45 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Rot-Weiß Darmstadt	So, 14.05.2023	10:45 Uhr
SKG Bickenbach	SV Darmstadt 1898 e.V.	Mo, 22.05.2023	18:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Rot-Weiß Walldorf	So, 04.06.2023	10:45 Uhr

U11 (D-JUGEND KREISLIGA A)

SV Darmstadt 1898 e.V.	Rot-Weiß Darmstadt II	Mi, 03.05.2023	18:00 Uhr
SG Arheilgen	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 14.05.2023	11:00 Uhr
SV St. Stephan	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 21.05.2023	10:45 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	TSG 1846 Darmstadt	Di, 30.05.2023	18:00 Uhr

U10 (E-JUGEND KREISLIGA A)

Rot-Weiß Darmstadt	SV Darmstadt 1898 e.V.	Mo, 08.05.2023	18:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	SV Weiterstadt	Sa, 13.05.2023	10:00 Uhr
Viktoria Griesheim	SV Darmstadt 1898 e.V.	Do, 25.05.2023	17:30 Uhr



TISCHTENNIS

1. DAMEN (AUFSTIEGSRELEGATION)

TTF Oberzeuzheim II (in Lorsch)	Sa, 06.05.2023
---------------------------------	----------------

1. HERREN (DEUTSCHE POKALENDRUNDE)

Mühlheim-Kärflich	Fr.-So., 19.-21.05.23
-------------------	-----------------------



FÜR ALT UND JUNG

WANDERN

Kimbach	So, 15.05.2023
Messeler-Urpfedchen-Pfad	So, 04.06.2023
Hammelbacher Klangwanderweg	So, 18.06.2023

HEADIS

Göttingen - Headis Olymp	Sa, 03.06.2023
--------------------------	----------------

Alle Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit, kurzfristige Terminverschiebungen oder Absagen sind immer möglich. Bitte beachtet hierzu die jeweiligen Internetauftritte unserer Amateurbedteilungen.
Wir wünschen alle Sportler*innen mit der Lilie auf der Brust viel Spaß und Erfolg bei jedem Wettkampf!



HEIMKAB



1 MARCEL SCHUHEN 13.01.1993
 † SPIELE 123 SPIELE 22/23 30
 † GEGETORE 147 GEGETORE 22/23 27
 † ZU NULL 36 ZU NULL 22/23 12
 ● 8 ● 0 ● 0 ● 2 ● 0 ● 0



30 ALEXANDER BRUNST 07.07.1995
 † SPIELE 2 SPIELE 22/23 2
 † GEGETORE 1 GEGETORE 22/23 1
 † ZU NULL 1 ZU NULL 22/23 1
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0



21 STEVE KROLL 07.05.1997
 † SPIELE 0 SPIELE 22/23 0
 † GEGETORE 0 GEGETORE 22/23 0
 † ZU NULL 0 ZU NULL 22/23 0
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



3 THOMAS ISHERWOOD 28.01.1998
 † SPIELE 40 SPIELE 22/23 14
 † TORE 0 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 2 VORLAGEN 22/23 0
 ● 5 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0



4 CHRISTOPH ZIMMERMANN 12.01.1993
 † SPIELE 27 SPIELE 22/23 27
 † TORE 0 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0
 ● 3 ● 0 ● 0 ● 3 ● 0 ● 0



5 PATRIC PFEIFFER 20.08.1999
 † SPIELE 77 SPIELE 22/23 18
 † TORE 6 TORE 22/23 4
 † VORLAGEN 1 VORLAGEN 22/23 0
 ● 15 ● 1 ● 0 ● 5 ● 1 ● 0



20 JANNIK MÜLLER 18.01.1994
 † SPIELE 41 SPIELE 22/23 25
 † TORE 1 TORE 22/23 1
 † VORLAGEN 1 VORLAGEN 22/23 0
 ● 9 ● 0 ● 0 ● 5 ● 0 ● 0



26 MATTHIAS BADER 17.06.1997
 † SPIELE 84 SPIELE 22/23 23
 † TORE 4 TORE 22/23 2
 † VORLAGEN 12 VORLAGEN 22/23 2
 ● 10 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0



32 FABIAN HOLLAND (C) 11.07.1990
 † SPIELE 269 SPIELE 22/23 28
 † TORE 7 TORE 22/23 1
 † VORLAGEN 26 VORLAGEN 22/23 4
 ● 54 ● 2 ● 0 ● 12 ● 0 ● 0



38 CLEMENS RIEDEL 19.07.2003
 † SPIELE 28 SPIELE 22/23 18
 † TORE 0 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0
 ● 4 ● 0 ● 0 ● 2 ● 0 ● 0



6 MARVIN MEHLEM 11.09.1997
 † SPIELE 165 SPIELE 22/23 30
 † TORE 18 TORE 22/23 4
 † VORLAGEN 29 VORLAGEN 22/23 10
 ● 33 ● 0 ● 0 ● 9 ● 0 ● 0



7 BRAYDON MANU 28.03.1997
 † SPIELE 56 SPIELE 22/23 26
 † TORE 10 TORE 22/23 6
 † VORLAGEN 12 VORLAGEN 22/23 6
 ● 10 ● 0 ● 0 ● 4 ● 0 ● 0



8 FABIAN SCHNELLDHARDT 12.01.1994
 † SPIELE 85 SPIELE 22/23 21
 † TORE 6 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 10 VORLAGEN 22/23 4
 ● 9 ● 0 ● 1 ● 3 ● 0 ● 0



11 TOBIAS KEMPE 27.06.1989
 † SPIELE 239 SPIELE 22/23 24
 † TORE 53 TORE 22/23 4
 † VORLAGEN 58 VORLAGEN 22/23 8
 ● 33 ● 0 ● 0 ● 5 ● 0 ● 0



14 MAGNUS WARMING 08.06.2000
 † SPIELE 19 SPIELE 22/23 19
 † TORE 1 TORE 22/23 1
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0
 ● 1 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0



17 FRANK RONSTADT 21.07.1997
 † SPIELE 40 SPIELE 22/23 26
 † TORE 2 TORE 22/23 2
 † VORLAGEN 1 VORLAGEN 22/23 1
 ● 4 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0



18 MATHIAS HONSAK 20.12.1996
 † SPIELE 96 SPIELE 22/23 10
 † TORE 16 TORE 22/23 6
 † VORLAGEN 12 VORLAGEN 22/23 1
 ● 4 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



19 EMIR KARIC 09.06.1997
 † SPIELE 52 SPIELE 22/23 25
 † TORE 4 TORE 22/23 2
 † VORLAGEN 3 VORLAGEN 22/23 1
 ● 9 ● 0 ● 0 ● 5 ● 0 ● 0



23 KLAUS GJASULA 14.12.1989
 † SPIELE 36 SPIELE 22/23 13
 † TORE 1 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 3 VORLAGEN 22/23 1
 ● 12 ● 2 ● 1 ● 1 ● 1 ● 0



28 YASSIN BEN BALLA 24.02.1996
 † SPIELE 15 SPIELE 22/23 15
 † TORE 0 TORE 22/23 0
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0

LINE

UNSER KADER 2022/23



9 **PHILLIP TIETZ** 09.07.1997
 † SPIELE 66 **SPIELE 22/23** 31
 † TORE 25 **TORE 22/23** 10
 † VORLAGEN 12 **VORLAGEN 22/23** 3
 ● 8 ● 0 ● 0 ● 4 ● 0 ● 0



22 **AARON SEYDEL** 07.02.1996
 † SPIELE 46 **SPIELE 22/23** 11
 † TORE 9 **TORE 22/23** 2
 † VORLAGEN 0 **VORLAGEN 22/23** 0
 ● 4 ● 0 ● 0 ● 3 ● 0 ● 0



29 **OSCAR VILHELMSSON** 02.10.2003
 † SPIELE 15 **SPIELE 22/23** 15
 † TORE 2 **TORE 22/23** 2
 † VORLAGEN 1 **VORLAGEN 22/23** 1
 ● 2 ● 0 ● 0 ● 2 ● 0 ● 0



41 **PHILIPP SONN** 11.09.2004
 † SPIELE 1 **SPIELE 22/23** 0
 † TORE 0 **TORE 22/23** 0
 † VORLAGEN 0 **VORLAGEN 22/23** 0
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



42 **FABIO TORSIELLO** 02.02.2005
 † SPIELE 4 **SPIELE 22/23** 4
 † TORE 0 **TORE 22/23** 0
 † VORLAGEN 0 **VORLAGEN 22/23** 0
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



16 **KEANAN BENNETTS** 09.03.1999
 † SPIELE 11 **SPIELE 22/23** 11
 † TORE 0 **TORE 22/23** 0
 † VORLAGEN 0 **VORLAGEN 22/23** 0
 ● 1 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0



40 **FILIP STOJILJKOVIĆ** 04.01.2000
 † SPIELE 10 **SPIELE 22/23** 10
 † TORE 3 **TORE 22/23** 3
 † VORLAGEN 1 **VORLAGEN 22/23** 1
 ● 1 ● 0 ● 0 ● 1 ● 0 ● 0



TORSTEN LIEBERKNECHT 01.08.1973
CHEFTRAINER seit 2021
 † SPIELE 35
 † PUNKTE 60
 † PUNKTESCHNITT 1,71



OIDVID HAJOU 10.11.1983
CO-TRAINER seit 2021
GEBOREN IN Gelsenkirchen
VORHER?
 Lotte, Osnabrück, Ingolstadt, Dresden



KAI PETER SCHMITZ 07.07.1971
CO-TRAINER seit 2016
GEBOREN IN Bad Lauterberg
VORHER?
 Paderborn, Mönchengladbach



DIMO WACHE 01.11.1973
TORWART-TRAINER seit 2013
GEBOREN IN Brake
VORHER?
 SV Mehring, Mainz 05, Mönchengladbach



CHRISTOPHER BUSSE 16.11.1989
ATHLETIK-TRAINER seit 2021
GEBOREN IN Rathenow
VORHER? 1. FC Union Berlin



FLORIAN BAUER 07.05.1980
FITNESS-TRAINER seit 2021
GEBOREN IN Aschaffenburg
VORHER? -

TOP LILIEN 22/23

- Tore**
1. Phillip Tietz (10)
 2. Mathias Honsak (6)
 3. Braydon Manu (6)
 4. Patric Pfeiffer (4)
 5. Tobias Kempe (4)

- Vorlagen**
1. Marvin Mehlem (10)
 2. Tobias Kempe (8)
 3. Braydon Manu (6)
 4. Fabian Schnellhardt (4)
 5. Fabian Holland (4)

- Spielzeit**
1. Marcel Schuhen (2.655 Min.)
 2. Phillip Tietz (2.641 Min.)
 3. Marvin Mehlem (2.547 Min.)
 4. Fabian Holland (2.435 Min.)





★ ★ ★ ★ ★
KILLER SPORTS

MIT UNS IN DIE ERSTE LIGA!

FITNESS & WELLNESS EXKLUSIV FÜR SV 98-MITGLIEDER.
MONATLICH KÜNDBAR & 99€ ANMELDEGEBÜHR SPAREN.



FACEBOOK
Killer Sports



INSTAGRAM
killer_sports_group



TIKTOK
killersports_

killersports.de



Meisterbetrieb Dieter Nellesen · Langgasse 11 · 64853 Otzberg

☎ 06162 9699818 📞 0177 3569858 ✉ shg-nellessen@t-online.de

Ihr Partner für Badsanierung,
Heizungsmodernisierung und Großküchentechnik



DAS WIR SIND DIE LILIEN.

**JETZT MITGLIED
WERDEN UNTER
WIRLILIEN.DE**



EHREN- SACHE 98!

KROMBACHER PRÄSENTIERT EHRENAMTLICHE
MITARBEITER:INNEN DER LILIEN – EIN HOCH AUF EUCH!



Wolfgang Hofmann

EHRENAMTLICH AKTIV IN DER
SCHIEDSRICHTER-BETREUUNG IM NLZ

Auf viel Erfahrung rund um das Schiedsrichterwesen blickt mittlerweile Wolfgang zurück. Der 56-Jährige pfeift seit rund 40 Jahren und hat in dieser Zeit 2400 Spiele geleitet. Für unsere Lilien ist er seit etwa zehn Jahren als Schiedsrichter aktiv und ist dort auch verantwortlich für die Schiedsrichter-Abteilung des Vereins.

Seit der Saison 2014/15 engagiert sich Wolfgang im Nachwuchsleistungszentrum in der Schiedsrichterbetreuung. Das hat seinen Grund: Auch in der Bundesliga des Nachwuchses ist es vorgeschrieben, einen Betreuer an die Seite der Unparteiischen zu stellen. Daneben ist Wolfgang Hofmann an Spieltagen der Profis am Bölle zu finden. Seit vielen Jahren besetzt er hier nämlich die Schiedsrichter-Kasse.

Wenn Ihr auch Lust auf ehrenamtliche Arbeit beim SV Darmstadt 98 habt, dann meldet euch unter info@fufa-sv98.de



SA, 06.05.23 - ANSTOSS: 20:30 UHR - 31. SPIELTAG

GÄSTEKABINEN

FC SANKT PAULI



TRAINER

Fabian Hürzeler

Fabian Hürzeler, am 26. Februar 1993 in Houston/Texas geboren, ist seit Dezember vergangenen Jahres Chef-Trainer der Kiez-Kicker. Er löste Timo Schultz ab, unter dem er zuvor als Co-Trainer gearbeitet hatte. Nachdem die Mannschaft die Hinrunde auf Tabellenplatz 15 beendet hatte, folgte unter Hürzeler eine schier unglaubliche Aufholjagd mit zehn Siegen in Folge und damit verbunden die Tuchfühlung zum Aufstiegsrelegationsplatz. Fabian Hürzeler begann seine Trainertätigkeit als spielender

Übungsleiter beim FC Pipinsried. Es folgten Stationen als Co-Trainer in der deutschen U20 und in der U18-Nationalmannschaft. Zwischen 2020 und Dezember 2022 war er Co-Trainer beim FC St. Pauli.

BLICK ZURÜCK

Immerhin 22-mal trafen unsere Lilien in den vergangenen knapp 40 Jahren auf den FC St. Pauli. Die Bilanz spricht dabei für den SV 98. Vor allem die Gastspiele am Millerntor sind von jeder Menge Erinnerungen geprägt. Aber auch am Bölle gab es die ein oder andere denkwürdige Begegnung. So beispielsweise in der ersten Runde des DFB-Pokals in der Saison 2001/2002. Am 26. August 2001 hieß es nach Treffern von Boris Kolb, Sascha Maier und Audenzio Musci 3:1 für die Lilien. Für St. Pauli hatte Nico Patschinski getroffen. Aber auch der 24. Mai 2015 dürfte vielen Lilienfans in Erinnerung sein. In der 71. Minute verwandelte Tobias Kempe einen Freistoß zum vielumjubelten 1:0, der den Aufstieg in die 1. Liga bescherte.



NE



KADER

TOR

- (1) Dennis Smarsch
- (22) Nikola Vasilj
- (28) Sören Ahlers
- (30) Sascha Burchert

ABWEHR

- (2) Manolis Saliakas
- (3) Karol Mets
- (4) David Nemeth
- (5) Betim Fazliji
- (6) Christopher Avevor
- (15) Marcel Beifus
- (18) Jakov Medic
- (19) Luca Zander
- (21) Lars Ritzka
- (23) Leart Paqarada
- (25) Adam Dzwigala
- (32) Jannes Wieckhoff

MITTELFELD

- (7) Jackson Irvine
- (8) Eric Smith
- (10) Marcel Hartel
- (13) Lukas Daschner
- (16) Carlo Boukhalfa
- (20) Afeez Aremu
- (24) Connor Metcalfe
- (29) Niklas Jessen
- (31) Franz Roggow

STURM

- (9) Maurides Roque Junior
- (11) Johannes Eggstein
- (14) Etienne Amenyido
- (17) Oladapo Afolayan
- (26) Elias Saad
- (27) David Otto
- (34) Igor Matanovic

NAME: FUSSBALL-CLUB
ST. PAULI VON 1910 E. V.

GRÜNDUNG: 15. MAI 1910 ALS ST. PAULI
TV, SEIT 25. MAI 1925 FC ST. PAULI

FARBEN: BRAUN-WEISS

MITGLIEDER: 35.000

VORSTAND: OKE GÖTTLICH
(PRÄSIDENT);

SPIELSTÄTTE:
MILLERNTOR-STADION
(FASSUNGSVERMÖGEN: 29.546)

ENDPLATZIERUNG 21/22: 5. PLATZ

WEBSITE: WWW.FCSTPAULI.COM

22 SPIELE

6 SIEGE

4 UNENTSCHIEDEN

12 NIEDERLAGEN



ERFOLGE

AUFSTIEG IN DIE BUNDESLIGA:

1977, 1988, 1995, 2001, 2010

2.LIGA-MEISTER: 1977

LANDESPOKAL-HAMBURG-SIEGER:

1986, 2004, 2005, 2006

GÄSTEKABINEN

1. FC MAGDEBURG KADER

TOR

- (28) Tim Boss
- (30) Noah Kruth
- (1) Dominik Reimann
- (39) Tom Schlitter

ABWEHR

- (19) Leon Bell Bell
- (24) Alexander Bittroff
- (7) Herbert Bockhorn
- (27) Malcolm Cacutalua
- (4) Eldin Dzogovic
- (25) Silas Gnaka
- (12) Belal Halbouni
- (15) Daniel Heber
- (5) Jamie Lawrence
- (2) Christiano Piccini
- (33) Leon Schmökel
- (22) Tim Sechelmann
- (21) Tim Stappmann
- (31) Maximilian Ullmann

MITTELFELD

- (29) Amara Condé
- (11) Mohammed El Hankouri
- (6) Daniel Elfadli
- (14) Maximilian Franzke
- (18) Florian Kath
- (13) Connor Krempicki
- (8) Moritz Kwarteng
- (16) Andreas Müller
- (20) Julian Riemann

STURM

- (23) Baris Atik **Ex-↔**
- (9) Kai Brünker
- (3) Luc Castaignos
- (10) Jason Ceka
- (37) Tatsuya Ito
- (26) Luca Schuler
- (17) Leonardo Scienza



TRAINER

Christian Titz

Christian Titz, am 1. April 1971 in Mannheim geboren, übernahm den 1. FC M im Februar 2021 als abstiegsbedrohten Drittligisten. Nach drei Niederlagen zu Beginn stabilisierte er den Traditionsverein aus Sachsen-Anhalt. In der darauffolgenden Saison schaffte er dann den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Seine Trainerkarriere begann Christian Titz 2000 in der U19 von Alemannia Aachen. Weitere Stationen waren der 1. FC Passau, Viktoria Köln, der FC Homburg, der Hamburger SV und Rot-Weiß Essen. Als Spieler kickte Titz für den FC Viktoria Neckarhausen, den SV Waldhof Mannheim, die SG Egelsbach und den SC 07 Idar-Oberstein.

NE

ERFOLGE

EUROPAOKAL-DER-POKALSIEGER: 1974

DDR-MEISTER: 1972, 1974, 1975

DDR-POKALSIEGER: 1964, 1965, 1969, 1973, 1978, 1979, 1983

MEISTER REGIONALLIGA NORDOST: 2015

DEUTSCHER DRITTLIGAMEISTER: 2018, 2022

LANDESPOKAL SACHSEN-ANHALT-SIEGER: 1993, 1998, 2001, 2003, 2006, 2009, 2013, 2014, 2017, 2018, 2022



BLICK ZURÜCK

Die Bilanz gegen den 1. FC Magdeburg liest sich positiv. Fünf Spiele absolvierten beide Vereine bislang gegeneinander, fünf Siege gab es für unsere Lilien. Zweimal traf man dabei im DFB-Pokal aufeinander. In der Saison 2018/19 gewann der SV 98 1:0 in Magdeburg. Tobias Kempe traf nach wenigen Minuten per Foulelfmeter. 2020/21 ging es in die Verlängerung, in der der SV Darmstadt 98 am Ende mit 3:2 die Oberhand behielt. Dabei lagen die Gastgeber nach Treffern von Tobias Müller und Christian Beck bereits mit 2:0 in Führung, ehe Marvin Mehlem, Tobias Kempe und Mathias Honsak in der Verlängerung das Spiel drehten.

5 SPIELE
0 SIEGE
0 UNENTSCHIEDEN
5 NIEDERLAGEN

VS. 

NAME: 1. FUSSBALLCLUB
MAGDEBURG E. V.

GRÜNDUNG: 22. DEZEMBER 1965

FARBEN: BLAU-WEISS

MITGLIEDER: 10.492

VORSTAND: JÖRG BIASTOCH
(PRÄSIDENT);
GESCHÄFTSFÜHRUNG:
OTMAR SCHORK (SPORT)
ALEXANDER WAHLER
(KAUFMÄNNISCH)

SPIELSTÄTTE: MDCC-ARENA
(FASSUNGSVERMÖGEN: 30.098)

ENDPLATZIERUNG 2021/22 (3. LIGA):
1. PLATZ

WEBSITE: WWW.1FC-MAGDEBURG.DE





Wir sind SEAT und CUPRA in Darmstadt: Autohaus Brass.



**Daniel
Stump**

Teamleiter Verkauf
daniel.stump@brass-gruppe.de
T 06151 108-821



**Etienne
Joseph**

Verkaufsberater
etienne.joseph@brass-gruppe.de
T 06151 108-868



**Turgay
Girgin**

Verkaufsberater
turgay.girgin@brass-gruppe.de
T 06151 108-852



**Marcel
Spengler**

Verkaufsberater
marcel.spengler@brass-gruppe.de
T 06151 108-823

brass
Geh't's ums Auto, geh' zu brass.

S
SEAT

CUPRA

Autohaus Brass Darmstadt GmbH & Co. KG
Kasinostr. 62 · 64739 Darmstadt · T 06151 / 108-800
www.brass-gruppe.de



Der Newsletter für alle Lilien-Fans



Mit dem **“Lilien-Update”** erfahren Sie alle News zum SV Darmstadt 98: die wichtigsten Nachrichten rund um Spiele, Transfers und die Mannschaft der Lilien. Melden Sie sich **kostenlos** an und erhalten Sie unseren Newsletter **jeden Freitag** in Ihr E-Mail Postfach.

Ein Volltreffer für jeden Lilien-Fan:



echo-online.de/fussball



main-spitze.de/fussball

GÄSTEBLOCK

DIE HYMNE **KEIN ANDERER VEREIN**

Mein Heimathafen liegt dort,
wo der Wind salzig schmeckt,
wo man abends auch „Moin Moin“ sagt
und im Stadion Kiel Ahoi!

Nur hier fühl ich mich hingezogen,
ein unsichtbares Gebot -
Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein
In den Farben Blau-Weiß-Rot.
Egal, wie du aussiehst,
welche Farbe die Haut,
an welchen Gott du auch glaubst,
bist du arm oder reich, groß oder klein -
als Mensch verschieden,
in der Sache vereint.

Refrain:

Keine andere Stadt, keine andere Liebe,
kein anderer Verein - Nur Holstein.

Wenn man für etwas brennt,
darf man ruhig pathetisch werden.
Vielen wird das wohl fremd erscheinen,
doch die was denken ist uns egal.
Sieg oder Niederlage -
nur eine sekundäre Frage,
wer euch nur beim Sieg zur Seite steht,
hat nicht verstanden,
worum es wirklich geht.

Mit euch zu feiern und zu leiden,
auszuscheiden oder aufzusteigen -
hier zählt nur ein einziger Satz,
auf den Rängen und erst
recht auf dem Platz.

Keine andere Stadt, keine andere Liebe,
kein anderer Verein - Nur Holstein.

Mit euch zu feiern und zu leiden,
auszuscheiden oder aufzusteigen -
hier zählt nur ein einziger Satz,
auf den Rängen und
erst recht auf dem Platz.

Keine andere Stadt, keine andere Liebe,
kein anderer Verein - Nur Holstein.

TEXT UND MUSIK

Es ist eine vergleichsweise junge Hymne.
Erst seit rund fünfzehn Jahren schallt
das Lied durchs Stadion und hat seitdem
schnell Kultcharakter erlangt. Es stellt die
Heimat, den Norden und den Fußballverein
als verbindende Kräfte - über alle sozialen,
ethnischen und religiösen Gruppengrenzen
hinweg - dar.

Die Musik ist Starkstrom Stimmungsrock,
die Melodie ist einprägsam mit hohem
Mitsingfaktor.



K



KOMPONIST UND SÄNGER

Kein Wunder, dass das Lied so schnell gezündet hat. Beim Heimspiel gegen Ingolstadt am 25. November 2017 haben die „Denkedrans“ die Hymne erstmals präsentiert. Alle fünf – Jan, Matze, Martin, Simon und Andi – sind gebürtige Kieler und haben mit dem Erfolg des Fußballsongs auch ihre eigene Karriere gestartet. Es kamen ein Plattenvertrag und ausverkaufte Konzerte. Der Song wurde übrigens im letzten Jahr beim Ostercountdown von Radio Schleswig-Holstein unter die 50 beliebtesten Songs des Senders gewählt.

Thomas Waldherr

NAME: KIELER SPORTVEREINIGUNG HOLSTEIN VON 1900 E. V.

GEGRÜNDET: 7. OKTOBER 1900

MITGLIEDER: 3506

STADION: HOLSTEIN-STADION

FASSUNGSVERMÖGEN: 15.034

EINWOHNERZAHL: 246.243

**ENTFERNUNG VOM
BÖLLENFALLTOR: 619,4 KM**

**FANKURVE:
BLOCK501
NEW CONNECTION
COMPAGNO ULTRAS**

**FREUNDSCHAFTEN:
HESSEN KASSEL**

**RIVALITÄTEN:
VFB LÜBECK
HAMBURGER SV
FC ST. PAULI
SV DARMSTADT 98**



GÄSTEBLOC

DIE HYMNE

96 - ALTE LIEBE

Niemals allein,
wir gehen Hand in Hand,
zusammen sind wir groß und stark
wie eine Wand!

Wir danken dir, du hast und viel gegeben,
du bist der Mittelpunkt in unserem Leben!

Refrain:

96, alte Liebe!

Rot steht dir ja viel besser als Gelb - Blau,
lass die andern alle reden,
von Bayern oder Bremen,
wir sind immer bei dir,
96 - HSV!

Schon lange Zeit bist du uns so vertraut,
mit dir haben wir nie nur auf Sand gebaut.
Wir sind dabei, egal,
Ob's regnet oder schneit,
nicht nur an guten Tagen,
wenn die Sonne scheint!

Refrain

Manchmal geht es nicht so wie man will,
doch unsere Liebe steht deswegen noch
nicht still.
Tränen können fließen,
doch in der größten Not,
rudern wir gemeinsam im roten Fußballboot!

2x Refrain



TEXT UND MUSIK

Bei dieser Hymne stehen die Liebe und Bindung des Fans an den Verein in guten wie in schlechten Zeiten im Mittelpunkt des Textes. Man grenzt sich sowohl vom Niedersachsen-Rivalen Eintracht Braunschweig (Gelb-Blau), als auch vom Nordkonkurrenten Bremen und von den Bayern ab. Der Song ist musikalisch gesehen ein Rock-Schlager mit Klavierintro, der perfekt als Stadion-Mitsing-Hymne funktioniert.





SÄNGER UND KOMPONIST

Erfinden wurde die Hymne 2002 vom Hannoveraner Kultmusiker „Dete“ Kuhlmann. Während Kuhlmann kurz vor Weihnachten nach langer, schwerer Krankheit im Alter 74 Jahren verstorben ist, führt sein Kumpel Ossy Pfeiffer das Werk weiter. Pfeiffer war es, der den Song damals im Studio musikalisch arrangierte. Seit der Saison 2010/2011 spielten die beiden den Song vor jedem Heimspiel live im Stadion. Im letzten Jahr nahm Ossy dann mit Anca Graterol, seiner Partnerin in der Musik und im Leben, eine neue, gitarrenlastige Version auf.

**NAME: HANNOVERSCHER
SPORTVEREIN VON 1896 E. V.**

GEGRÜNDET: 12. APRIL 1896

MITGLIEDER: 21.000

**STADION: HEINZ-VON-HEIDEN-
ARENA**

FASSUNGSVERMÖGEN: 49.200

EINWOHNERZAHL: 535.932

**ENTFERNUNG VOM
BÖLLENFALLTOR: 380,5 KM**

**FANKURVE:
ROTE KURVE
HANNOVEREINT
ULTRAS HANNOVER
KOMPLOTT HANNOVER
HANNOVER WEST
GRUPPE UNTERRANG**

**FREUNDSCHAFTEN:
AIK SOLNA (SCHWEDEN)
FRÜHER: HSV & BIELEFELD -
JETZT NUR NOCH VEREINZELT**

**RIVALITÄTEN:
EINTRACHT BRAUNSCHWEIG
WERDER BREMEN
FC ST. PAULI
VFL OSNABRÜCK**



GÄSTEBLOC

DIE HYMNE KLEEBLATT-HYMNE

Scho als Bou so mit zehn zwölf Joar
bin i die Samsdach inn Ronhouf,
durchn Stadtpark grennt,
mit ana Fahna inner Hand,
Woil dou dräim woar immer wos lous.
Des woar die Zeit, in dei sibbtziger Joar.
In der Regionalliga Süd gegen Stuttgart,
die Sechzger und unsre Vorstadt is ganga
und gsunnga hammer des Lied
und es geht a souu:

Refrain:

Nana nana na nanana nanana Gleeblatt Fädd
Nana nana na nanana nanana Gleeblatt Fädd

Des issetz a schowidder vötzg Joar her
und vill hat si gänderd im Leem,
aber mei Bumbn schlächt immer noch für die
Sbillvereinichung und iich waas,
des wädd sich net leeng.

Däi Samsdach fräi so umma Zäiner rum,
verlier i auf amol däi Rou und kanns nimmer
derwaddn bis oupiffen wädd und dann sing i
mai Laidla dazou und es geht a souu:

Nana nana na nanana nanana Gleeblatt Fädd
Nana nana na nanana nanana Gleeblatt Fädd
Nana nana na nanana nanana Gleeblatt Fädd
Nana nana na nanana nanana Gleeblatt Fädd

Sou woar des damols, sou ham mir des
gsunnga under däi Babbln vom Ronhouf,
und a heud nuu dou singers ganz laut unsre
Junga und es geht da noch anders zuu.



TEXT UND MUSIK

Der Song hebt sich von anderen Vereinshymnen ab, weil der Text charmanter Weise in Mundart gesungen ist. Es dreht sich um die Erinnerung eines Fans an seine ersten Fußballerlebnisse im Stadion vor 20 Jahren und dass man dem Verein noch immer die Treue hält. Sehr schön! War der Dialekt bei der Originalfassung von „Streetlife“ 1991 noch etwas zurückhaltender, so ist dies bei der neueren Fassung der „Traveling Playmates“ richtig breites Fränkisch. Die Band spielte den Song 2012 zum Bundesliga-Aufstieg neu ein. War „Streetlife“ noch Schlager-Rock, so beginnen die Playmates mit irischem anmutendem Flöten-Intro und geben dem Ganzen einen Weltmusik-Charakter. Gleichzeitig ist der Heimatbezug noch ausgeprägter. So wird der ungeliebte Nachbar Nürnberg in ihrer Version zur Vorstadt erklärt.

K



SÄNGER UND KOMPONIST

Geschrieben und eingespielt hat den Song vor mehr als dreißig Jahren die Band „Streetlife“ rund um Rudi Madsius und Helmut Ell. Die beiden, auch für Text und Musik verantwortlich, sind heute noch als Musiker aktiv. Ell ist daneben auch Brauereiführer bei Tucher Bräu. Die Tucher Bräu ist ja interessanterweise eine traditionsreiche Nürnberger Brauerei, die aber ihren Verwaltungssitz und ihre Braustätte in Fürth hat und auch Bierpartner des Kleeblatts ist. Die „Traveling Playmates“ – die Band verlegt nach eigener Darstellung mit ihrer Musik „die Sümpfe Louisianas in das heimische Rednitz-Pegnitz-Regnitz-Delta“ – bestehen ebenfalls aus eingefleischten Kleeblatt-Fans, die schon mehrere Songs für ihren Verein eingespielt haben.

**NAME: SPIELVEREINIGUNG
GREUTHER FÜRTH E. V.**

**GEGRÜNDET:
23. SEPTEMBER 1903**

MITGLIEDER: 3000

STADION: SPORTPARK RONHOF

FASSUNGSVERMÖGEN: 18.000

EINWOHNERZAHL: 129.122

**ENTFERNUNG VOM
BÖLLENFALLTOR: 230,8 KM**

**FANKURVE:
BLOCK12
SPORTFREUNDE RONHOF
HORIDOS 1000
STRADEVIA 907**

**FREUNDSCHAFTEN:
1. FC KAISERSLAUTERN
(FRENETIC YOUTH)
1. FC HEIDENHEIM
(FANATICO BOYS)
SPVGG BAYREUTH
CURVA SUD CERIGNOLA (ITA)**

**RIVALITÄTEN:
1. FC NÜRNBERG
1860 MÜNCHEN
JAHN REGENSBURG**





**FOR WORLD CHAMPIONS
AND EVERYDAY HEROES.**

AUFFH DREHEN

EVREN GEZER



Hit Radio
FFH

SCHLOSSGA

BLAU-WEISSE HISTORIE

RAUSCHENDES FEST

Für viele – zumindest die älteren – Anhänger des SV 98 ist es noch heute das größte Lilien-Spiel aller Zeiten, jenes sagenhafte 7:0 über den 1. FC Nürnberg. Am 13. Mai 1973, also vor fast genau fünfzig Jahren, ging es in dieser Partie im mit 20.000 Zuschauern völlig ausverkauften Böllenfalltor-Stadion um die Meisterschaft in der damaligen Regionalliga Süd.



**Bis auf den letzten Platz gefüllt:
Das Böllenfalltor-Stadion am denkwürdigen 13. Mai 1973.**

Das Team von Trainer Udo Klug steigerte sich dabei in einen wahren Spielrausch und gewann schließlich nach Toren von Herbert Dörenberg (2), Hansi Lindemann, Rudi Koch, Jockel Weber und Walter Bechtold (Nürnberg's Schuster steuerte ein Eigentor bei) unerwartet deutlich. Noch heute schwärmen Augenzeugen der historischen Begegnung von diesem eindrucksvollen Auftritt der Darmstädter Mannschaft, in der neben den Torschützen noch Uwe Ebert, Gino Wirth, Ede Westenberger, Willi Wagner, Bernhard Metz, Jochen Schmaltz sowie die eingewechselten Volker Rapp und Erich Schmiedl standen. Auch die Presse war förmlich überwältigt. So erschien beispielsweise im Darmstädter Tagblatt tags darauf die Schlagzeile „Zum Abschluss ein rauschendes Fußball-Fest“.

**Zum Abschluß ein rauschendes Fußball-Fest
7:0-Sieg des SV 98 über den 1. FC Nürnberg**

Mit einem Punkt Vorsprung vor dem Karlsruher SC war nach diesem Kanter Sieg die Südmeisterschaft unter Dach und Fach. In der folgenden, seinerzeit obligatorischen Aufstiegsrunde zur Bundesliga mussten die Klug-Schützlinge dann allerdings Rot-Weiß Essen den Vortritt lassen. Sie belegten Platz zwei vor Röchling Völklingen, dem VfL Osnabrück und Wacker 04 Berlin. Daher mussten Darmstadt's Fans noch einmal fünf Jahre warten, bis der erste Einzug ins bundesdeutsche Fußball-Oberhaus geschafft war.

Text, Recherche & Foto: EK / Vereinshistorisches Referat des SV Darmstadt 1898 e.V.

SPORTTEMPLATZ

ALLES GUT!

WIR GRATULIEREN BZW. GEDENKEN EHEMALIGEN & AKTUELLEN LILIEN-SPIELERN

Spieler	Geburtstag	Lilienspiele	Lilientore	von	bis
Walter Stein	02.05.1933	186	2	1960	1966
Willi Abt	03.05.1923	192	1	1947	1957
Ulf Schott	05.05.1970	85	1	1990	1997
Thorsten Becht	07.05.1973	114	2	1996	2000
John Peter Sesay	08.05.2003	3	0	2021	-
Bernhard Metz	13.05.1950	273	46	1971	1979
Ludwig Vollhardt	15.05.1923	2	6	1945	1947
Ronald Ossen	18.05.1963	83	9	1982	1985
Ermin Melunovic	18.05.1973	29	10	2009	2010
Dennis Weiland	18.05.1983	2	0	2004	2005
Jürgen Kalb	20.05.1948	81	8	1978	1980
Roland Gerber	20.05.1953	16	0	1981	1982
Bum-Kun Cha	22.05.1953	1	0	1978	1979
Norbert Ahlbrecht	23.05.1938	3	1	1959	1962
Alfred Seifert	25.05.1913	?		1945	1947
Karlheinz Ley	26.05.1938	59	4	1959	1961
Aaron Berzel	29.05.1992	34	1	2013	2015

DIE LILIEN TRAUERN UM DR. ARMIN GRIEBELING



„Er hat alle Langzeit-Rekorde gebrochen“, sagte Wolfgang Seifert über seinen Handballfreund Dr. Armin Griebeling, der mit 17 Jahren 1948 Mitglied beim SV 98 in der Handballabteilung wurde. Dort spielte er von der Jugendmannschaft bis zur Auflösung der Abteilung 1993 Handball. Er war Mitglied in der großen Zeit der 98-er Feldhandballer in den 40-er und 50-er Jahren und wurde mit der Hallenmannschaft 1958 Hessenmeister. Zuletzt gehörte er zur kleinen Truppe der Lilien-Seniorensport-Abteilung, die jeden Dienstag ihren Gymnastik- und Spielabend (Volleyball) in der Halle der Peter-Behrens-Schule in der Martin-Buber-Straße haben. Dort war er noch bis vergangenen Dezember als 91-jähriger dabei.



Diese Feldhandballer unserer Lilien begeisterten in der Nachkriegszeit. Tausende von Zuschauern kamen ins 1952 fertig gestellte neue Böllentalstadion zu den Handballspielen. Zweiter von rechts stehend Dr. Armin Griebeling. Zweiter von links stehend Dr. Rolf Barth - oft morgens als Handballer und nachmittags im Fußballtor für den verletzten Walter Klein.

Armin Griebeling war neben seinen sportlichen Aktivitäten Jugendleiter und Rechtswart des Handballkreises Darmstadt und als Jurist (Vorsitzender Richter beim Oberlandesgericht Darmstadt) der Satzungsexperte und jahrelang Versammlungsleiter bei den Jahreshauptversammlungen des Vereins. Der SV 98 würdigte sein Mitglied bei der Beerdigung für 75 Jahre Treue und Engagement. Beim jüngsten Gespräch mit Erika Griebeling bedankte sich seine Ehefrau für die Ehrung und Anteilnahme des Vereins bei der Beerdigung und der anschließenden Trauerfeier.

Peter Schmidt - Ältestenrat -



Scannen & mitfahren!

Lokal kaufen.

Bundesweit auswärtsfahren.

Mit dem **Deutschlandticket.**



D-TICKET



DADINA

HEAG
MOBILO



MARKT PLATZ

KUNST.
FUSSBALL.
KULTUR.

THEATER

DIE FRAU, DIE GEGEN TÜREN RANNT

06.05.2023, 20 Uhr,
Theater Moller Haus

Für die Protagonistin Paula Spencer ist mit 39 Jahren das meiste in ihrem Leben schon gelaufen. Und es ist nicht gut gelaufen. Im Rückblick auf ihr bisheriges Leben schwankt sie zwischen verblüffender Offenheit und erstaunlicher Reflexion einerseits und poetisch geprägtem Schönreden ihrer getrübbten Wahrnehmung andererseits. Den geblühten Schlafzimmervorhang, der im Sommerwind über ihrem Kinderbett wehte, hat es nie gegeben – wohl aber die Übergriffe ihres Vaters. In der Schule wird sie knapp über Sonderschulniveau eingestuft. Zwischen abgestumpften Lehrern und zudringlichen Banknachbarn trainiert sie schmutziges Denken und abgebrühtes Benehmen.

KONZERT

GEBURTSTAGSGRÜSSE FÜR BOB DYLAN

25.05.2023, 20 Uhr,
Bessunger Knabenschule

Natürlich gratuliert auch die Darmstädter Americana-Reihe Bob Dylan zu seinem 82. Geburtstag. Ab 20 Uhr soll anhand von Texten und Musik rundum und von Robert Zimmerman a.k.a. Bob Dylan in der Halle der Bessunger Knabenschule ein unterhaltsamer und informativer Abend entstehen. Musikalische Gäste sind der „Darmstädter Dylan“ Dan Dietrich, der mittlerweile in Frankfurt lebende Martin Grieben (Ex-„Jay“) und die Weinheimer Zimmerman's Friends. Der Eintritt beträgt 12 Euro, ermäßigt 10 Euro. Tickets zu dieser besonderen Geburtstagsfeier gibt es online unter www.knabenschule.de Telefonische Reservierungen sind unter 06151/61650 möglich.

COMEDY

TURBULENTES LIVE-ERLEBNIS

20.05.2023, 20.30 Uhr,
HalbNeun Theater

Kunz (Stadionmoderator der Lilien von 1998–2013) und den Lilienfans bekannt als „Der Ingenieur“ ist ein Kind der 80er-Jahre, als Food Trucks noch Imbisswagen hießen. Er achtet im Leben auf das Kleingedruckte, kann es nur nicht mehr lesen. Brosius, ist schwäbischer Saarländer, Gesichtskrobat, Mann der 50 Stimmen und sowas, wie der deutsche Mr. Bean. Zusammen lassen es die beiden mächtig krachen: Egal, ob mit meisterhaften Parodien von Karl Lauterbach bis Jorge González, brüllend komischem Slapstick oder klassischer Stand-Up-Comedy, die zwei garantieren ein turbulentes Live-Erlebnis in den angesagtesten und schönsten Städten Deutschlands!

Einlass ab 19:00 Uhr

MARKT

DAS LEBEN IST SCHÖN – EIN BESONDERER MARKT

13.05.2023, 11 Uhr,
Künstlerhaus Ziegelhütte

Ein Markt mit lauter ausgefallenen, schönen und wertigen Angeboten im wundervollen Ambiente des Ziegelhütten-Geländes. Öffnungszeiten samstags und sonntags 11 bis 18 Uhr. Am Samstag, 13.5., gibt's eine Mitmach-Aktion: Blumenkränze binden unter Anleitung.

Erfolg ist kein Zufall

Elton da Costa Jr., Personal Trainer bei Theresport



THERE  SPORT

Ambulante Rehabilitation • Sport • Physiotherapie

Darmstädter Straße 3 b • 64404 Bickenbach

Mina Rees Straße 5 • 64295 Darmstadt

www.theresport.de

Therapie

Reha

Sport

SPIEL DES LEBENS

Wer kennt sie nicht, „die Zigarette danach.“ Nur geht's hier um Fußball und keine Bettspiele. Eigentlich war alles wie immer. Eigentlich kein Bock, aber die Liebe zum Verein und die Lust auf die Leute, mit denen man damals Woche für Woche litt. Dann auch noch Pfullendorf, das kleine „Kaff“ am Bodensee, wo man auswärts gefühlt erstmal eine Stunde Landstraße fahren muss, um es zu erreichen. Selten haben wir gegen den SCP etwas geholt, weil Spieler wie Torhüter Hermanutz, der jedes Mal sein Spiel der Saison am Böllenfalltor machte, und Barlecaj, der dauerhaft gegen uns traf, überragten. Zumindest Hermanutz war heute nicht

dabei. Aber dennoch war das Gefühl an diesem regnerischen Freitagabend wieder auf Enttäuschung gepolt. Und das, obwohl das Tabellenbild was anderes sagte. Pfullendorf war Letzter und wir Vierter.

Und dennoch war Pfullendorf zunächst die bessere Mannschaft und ging kurz vor der Pause mit 1:0 in Führung. Und wer hat's gemacht? Der besagte Barlecaj!

So ging es auch in die Halbzeit, und auf der Tribüne fing der Darmstädter „Brewweldibbe“ wieder an, eben alles wie immer gegen Pfullendorf. Als kurz nach der Pause der





Stadion am Böllenfalltor
Fr, 16.03.2001
24. Spieltag, Regionalliga Süd

3:2



leider viel zu früh verstorbene Ex-Lilienkicker Christian Simon das 0:2 gemacht hatte, war auf der Tribüne wieder ein ziemliches Grummeln angesagt. Doch kurz danach war es Roland Nagy mit einem trockenen Linksschuss, dem der Anschlusstreffer gelang. Als dann auch noch der Pfullendorfer Knackmuß per Ampelkarte vom Platz musste, war auf einmal dieses komische Gefühl am Bülle zu spüren: heute könnt was gehen. A- und F-Block gaben Vollgas, was zur damaligen Zeit nicht alltäglich war. „Der A-Block steht“ war damals ein Satz, der etwas Besonderes war, denn die Herren dort hatten doch mehr Power in der Stimme als der „junge“ F-Block. Auch die Gegengerade gab mächtig Gas. Und als unser Brasilianer mit klangvollem Namen Jose Evandro Schmidt 20 Minuten vor Schluss den Ausgleich schoss, war das Bülle ein Tollhaus. Die Mannschaft wurde

nach vorne gepetscht. So schoss Evandro mit seinem Doppelpack sieben Minuten vor Schluss die Lilien in Führung. Jetzt begann das große Zittern. Oft genug hatten wir Führungen aus der Hand gegeben. Und was passiert kurz vor Schluss? Elfmeter für Pfullendorf. Eigentlich wusste das ganze Stadion: der kann nicht reingehen. „Clauuß, Clauuß“ hallte es durch das Stadion. Barlecaj läuft an und Clauuß hält. Kurz danach war das Spiel rum. Der ein oder andere Fan wurde von zuhause im unteren Bessunger Stadtteil angerufen, was denn heute los sei, man hört das Stadion bis unten hin. Ich persönlich war so kaputt, dass ich mir nach dem Spiel auf der Gästetrainerbank eine Zigarette gönnte. Und das als jemand, der, wenn es hochkommt, eine halbe Schachtel in seinem Leben geraucht hat. DAS war meine Zigarette danach.

Björn Bitsch



Krombacher

CASH
KORKEN

ÜBER 14 MIO. €
SOFORTGEWINNE

**Hey Lilien-Fans,
die Krombacher Cash-Korken sind wieder auf'm Platz.**

Mit Sofortgewinnen von 1€ bis 250.000€ schnurstracks auf's Konto.

Zusätzlich werden wöchentlich 25.000€ unter allen Gewinnern verlost – bis Oktober!

Und alle Sorten machen mit. Also: einfach Krombacher kaufen und gewinnen!

Krombacher. Partner des SV Darmstadt 98.

Infos und Teilnahmebedingungen unter krombacher.de/cashkorken

14.000.000 x
1€

10 x
10.000€

1x
250.000€

Krombacher
Pils

KROMBACHER PRIVATBRAUEREI

SEIT 1803

Krombacher

Pils

EINE PERLE DER NATUR

DER SAISONENDSPURT
WAR NOCH NIE SO

WOW



sky

OFFIZIELLER LIVE-PARTNER



sky

OFFIZIELLER LIVE-PARTNER



sky

OFFIZIELLER MEDIEN-PARTNER

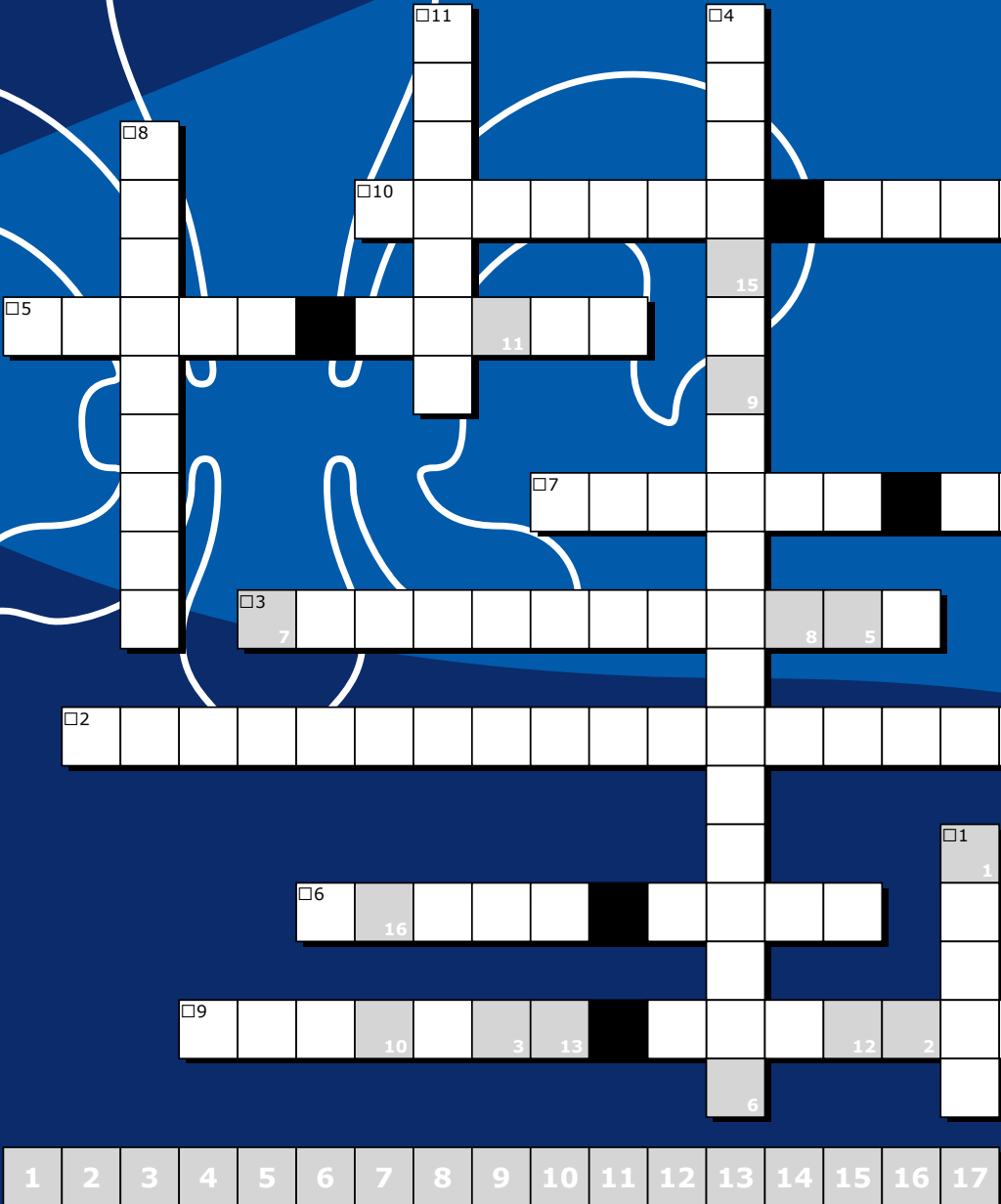
JETZT
SICHERN



wowtv.de

Folgende Live-Sport-Angebote sind nur buchbar für WOW-Neukunden ab 18 Jahren, die sich erstmalig bei WOW registrieren. Alle Preise inkl. MwSt. Stand: März 2023. Live-Sport-Monatsabo: Buchbar ist das Live-Sport-Monatsabo für € 29,99 mtl. Laufzeit unbefristet. Monatlich kündbar. Live-Sport-Jahresabo: Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate € 24,99 mtl., ab dem 13. Monat € 29,99 mtl. Das Abonnement kann erstmalig zum Ende der Mindestvertragslaufzeit, danach monatlich gekündigt werden. Bundesliga in der Saison 22/23: Spiele in voller Länge am Samstag (15:30 Uhr und 18:30 Uhr) sowie alle parallel stattfindenden Spiele in der Konferenz. Du kannst WOW gemäß EU-Portabilitätsverordnung auch während eines vorübergehenden Aufenthalts in einem anderen EU-Mitgliedstaat als Deutschland oder Österreich nutzen und dort darauf zugreifen. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.

KREUZ



ZWORTRÄTSEL

1. Wir schreien die Lilien nach...?

2. Wo wurde der SV 98 am 22. Mai 1898 gegründet?

3. Wer bezieht ab Sommer das zweite Obergeschoss der neuen Haupttribüne?

4. Unsere Tischtennis-Damen spielen am 6. Mai in Lorsch was aus?

5. Wen schmissen die Lilien 2001/02 in der 1. Runde aus dem Pokal raus?

6. Welche Ex-Lilie spielt beim 1. FC Magdeburg?

7. Mit wem haben die Holstein-Fans eine Freundschaft, die zu einer Rivalität zu den Lilienfans führte?

8. Die Kleeblatt-Hymne wird in welchem Dialekt gesungen?

9. Wer erzielte 1973 gegen den 1. FC Nürnberg zwei Treffer?

10. Wer hielt gegen Pfullendorf 2001 in der letzten Minute einen Strafstoß?

11. Gegen wen drehte die Zwote freitag-abends ein 0:2 in ein 3:2?

14

4

17

AUFLÖSUNGEN AUS DEM APRIL: 1. OBBORNHOFEN; 2. SAARBRUECKEN ; 3. POLEN; 4. 1860 MUENCHEN; 5. COLLY AND THE STEAMROLLERS; 6. UNTERRATH; 7. LUDWIG JACOBI; 8. NIKOLAS NAKAS; 9. BIEBERBERG; 10. KOPF; 11. DUISBURG

SPONSOREN

**AKTUELL SETZEN
CA. 400
REGIONALE,
ÜBERREGIONALE
SOWIE INTER-
NATIONALE
UNTERNEHMEN
AUF DEN SV 98**

HAUPTSPONSOR



PREMIUMPARTNER



TOP-PARTNER



AUSRÜSTER

CRAFT 

t **Krombacher**

PEAK 



28 BLACK


Rosbacher 

loop5

JOKERSTAR.DE

... **JACOBI**
Gebäude Service Management

 **DIE
HAFT
PFLICHT
KASSE**

98ER PARTNER

bauerundguse



DARMSTÄDTER ECHO





BUSINESS PARTNER



GB Plan



Baillou



KaLaN-Bau



BUSINESS PARTNER

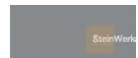


FAMILIEN

Blechschmidt **Bulmus** **Buwor** **Geserick** **Hausmann** **Heinrichs** **Kehrer** **Leisten** **Lauteschläger**
Sälzer **Pohl** **Markwort** **Schönnagel** **Staffa** **Zippert** **Weding** **Schumacher**
Dietrich **Tracht**



Emmerich



Björn Müller

Finanzberatung – Arthur Plonka

Wilfried Dietrich

PARTNER DER LILLIEN

ABAXIS Europe GmbH

Accso - Accelerated Solutions GmbH

Agentur Langohr

Anwaltskanzlei für Arbeitsrecht Stefan Keute

Anwaltskanzlei Schwarz & Kollegen

AP Südhessen GmbH & Co. KG

ARWA Personaldienstleistungen GmbH

aTmos industrielle Lüftungstechnik GmbH

Autohaus Lutz GmbH & Co.KG

Auto-Seeger GmbH

Baltz Autoteile

Bemer Vertriebspartner Sabine Seidler

Bernds Weinquelle Weinhandel GmbH Vinothek

Bettenhaus Kalbfuss

Blumenhaus Chrysanthem Hoffmann und Hornstein GmbH

Bommarius GmbH & Co.KG

Boros Automobile

Brandt-Gerdes-Sitzmann Wasserwirtschaft GmbH

BS Bio Service OHG

Burk Consulting GmbH

Campingplatz Mainwiese

Carenow GmbH

Central Apotheke

Charles Holliday GmbH

CITYBIKE GmbH

Computerwelt GmbH

Consilium & Co GmbH

ConWeaver GmbH

Connfair GmbH

CTL & Ortholabor GmbH

Digitalappex IT Solutions UG

DGM Design Gruppe Darmstad + MEGAprint GmbH

DSSD Darmstädter Sicherheitsdienstleistungen GmbH

Elektro Wargin GmbH

Elektronikfertigung Schücke GmbH & Co.KG

Elpro - Vertrieb elektronischer Bauelemente

Event + Deko Service Bog

Fahrschule Heisch

Fahrschule Marcus Buß

Fernseh-Simandl

Fliesen-Keramik Wunsch GmbH

Fliesenlegerbetrieb Salvatore Conisani

Gabele Mietstation GmbH

Gerüstbau Becht

Gerüstbau Schimmer GmbH

Goldschmiede Vogelsang

GOLÜKES INGENIEURE GmbH & Co. KG

GSF Gress Sicherheit-Facility-Management

HAAG Ingenieur GmbH - Beratende Ingenieure im Bauwesen

Hai-Tech Veranstaltungstechnik

Haustechnik GmbH

HavLog Service GmbH & Co. KG

Heinrich Weiler GmbH (Dachdecker)

HMD Elektrik GmbH
Höbel Immobilienmanagement
Höhn Abwassertechnik GmbH
Holzberger Natursteine GmbH
IBS Engineering
Ion2s GmbH
Internistische Hausarzt- und Lehrpraxis
Dr. med. Hand-Ulrich Käßner
Jacobi Battel Weber GmbH
Jäger Direkt | Jäger Fischer GmbH & Co KG
Jakob Graphic Services GmbH
Jürgen Wolf Kommunikation GmbH
JÖBSTL EAST GmbH
Kahrhof Bestattungen GmbH & Co. KG
Klar Augenoptik
Klaus Eichmann GmbH Heizung - Wasser - Gas
Kleintierpraxis Martin Kniese
Klima-Sanitär-Heizung Markus Knopf
Kompostierungsanlage Brunnenhof GmbH
Kraft Werkzeugmaschinen GmbH
Lipecky Notstromtechnik GmbH
LKC Lackier- und Karosserie-Center GmbH
Lothar Skala GmbH
Mahr & Schwebel e.K.
Malerbetrieb Schmidt GmbH
Malerwerkstätte Böhmer GmbH
Meiknologic GmbH
Messerschmidt Training
Michael Krämer Sparkassen Immobilien Bensheim
Müller's Motorhomes & Campingworld GmbH
NSK GmbH & Co. KG
Oldus GmbH
Papier + Zeichen Gieselberg
Parkettwerk
Parkett Forum Darmstadt
PBM Planungsbüro Mautschke
Pickware GmbH
Precura - Das Vorsorgezentrum
Pröll + Wittor e.K.
R+B Tür und Torautomatik GmbH

RBS + PWW GmbH
Realtec-Systems Deutschland GmbH
RechtsAnwälte&Notare
reinheimer_systemloesungen gmbh
Ristorante Vivarium
S. Müller GmbH
SCHÄFER & PARTNER Immobilien GmbH
Schäfer GmbH
SCHAR.KOM Informationstechnik
Scharf GmbH & Co.KG
Schenck Industrie- und Technologiepark GmbH
Schenck Process Europe GmbH
Schönig + Domes GmbH & Co. KG
Schornsteinfegermeister | Ralf Heusingfeld
Schreinerei Kolar
Schuhhaus Brabant
SENERTEC Center Hessen Süd GmbH
setis GmbH
SK Autodesign & Karosseriebau GmbH
Smart ImPuls Fitness GmbH
SPAHN BAU GMBH, Hoch- und Tiefbau
Sportstudio Akuf-Gym GmbH
SR Parkett Darmstadt
STEP & Partner Steuerberatungsgesellschaft
TAXI Funk Darmstadt e.G
TREUCONDA Treuhand- und Wirtschaftsberatungsges. mbH Steuerberatungsgesellschaft-Gabriele Mayrhofer-Grimm
Tüfek Bau GmbH
Vink König Deutschland GmbH
W. SPAHN Containerdienst & Baumaschinenverleih
Whiskykoch
Wolfgang Walter GmbH
Tomasulo e. K.
Steuerberatungsgesellschaft
Gabriele Mayrhofer-Grimm
Umbau- und Altbausanierung Kölske



VORHANG AUF

DAS MAGAZIN

Kostenlos

Jeden Monat

Partner der Lilien seit 2003 - durch Dick und Dünn



Mit freundlicher
Unterstützung durch den
LILIENblog+

Foto aus dem Darmstadt-Kalender 2022
von Christian Grau | christiangrau.de

Die Vielfalt der Region in einem Magazin



In jeder Ausgabe
verlosen wir
gemeinsam mit
Krombacher zwei
Eintrittskarten auf
der Nordtribüne samt
Wurst und Getränke!

* abhängig von der pandemiebedingten Platzverfügbarkeit

Jeden Monat Neues
von den Lilien

- Spielerportraits
- Neues vom Trainer
- Gegnervorschau
- Rund ums Bölle
- und vieles mehr

Das infokompletteste Magazin der Region!
- kostenlos - an mehr als 900 Stellen



Offizieller Medienpartner der Lilien seit 2003



[vorhang_auf_da](#)

www.vorhang-auf.com

[VorhangaufDA](#)

Kiesbergstr. 48 • 64285 Darmstadt • 061 51 - 6645 13

2AHL3N

5ALAT



VIER

Tore in 22/23, damit torgefährlichster
Innenverteidiger der Liga
(gemeinsam mit Michalski von Fürth)

1999

geboren in Hamburg

Vertrag bis

2023

3Mio.

laut transfermarkt.de wertvollste Lille

4

U-Länderspiele für
Deutschlands U18+U19

P4TR1€

PF31FF3R

#5

Rücknummer
(wie Gorka, Anicic, Hasa,
Kleppinger, Emig)

sechs

Tore insgesamt
für die Lilien:
Alle per Kopf

196

cm groß



IM ZEICHEN

DER LILIE



PHOTOVOLTAIK- ANLAGE für das Merck-Stadion am Böllenfalltor

Der SV Darmstadt 1898 e.V. zeichnet sich nicht nur durch seine Erfolge als Fußballverein aus, sondern auch durch seine Vorreiterrolle im Bereich der nachhaltigen und umweltfreundlichen Energieversorgung. Durch die Installation einer Photovoltaik-Anlage auf den Dächern des Merck-Stadions am Böllenfalltor, in Zusammenarbeit mit dem Energie- und Telekommunikationsdienstleister ENTEGA, bezieht der Verein in Zukunft einen Teil seines Stroms aus Solarenergie.

Die Anlage wird von der ENTEGA-Tochter NATURpur AG errichtet und an die SV Darmstadt 98 GmbH verpachtet. Die Betriebsführung, Wartung und Instandhaltung der Anlage wird von NATURpur im Auftrag des Vereins übernommen.

Mit dem Bau einer Photovoltaik-Anlage setzt der Verein ein klares Zeichen für bewusstes Handeln und nimmt die Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft ernst. In diesem Sommer soll die Photovoltaikanlage auf den Dächern der Haupttribüne und der Gegengerade des Stadions in Betrieb genommen werden.

Mit einer Gesamtfläche von fast 5.700 Quadratmetern und fast 2.900 PV-Modulen hat die Anlage das Potenzial, jährlich genug Strom für etwa 450 Haushalte zu produzieren. Darüber hinaus trägt die Anlage zur Vermeidung von rund 840 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr bei, was einen erheblichen Beitrag zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen leisten wird.



Die Tatsache, dass rund 46 Prozent des Stroms, den die Anlage produziert, direkt im Stadion genutzt werden können, ist eine großartige Möglichkeit für den Verein, seinen ökologischen Fußabdruck zu verringern und gleichzeitig Geld zu sparen. Der Rest des produzierten Stroms wird für das benachbarte Funktionsgebäude verwendet oder als Ökostrom in das Verteilnetz der e-netz Südhessen eingespeist, was bedeutet, dass Darmstädter Haushalte von der „sauberen“ Energie profitieren können.

Insgesamt ist die Errichtung dieser Photovoltaikanlage auf den Dächern des Stadions des SV Darmstadt 1898 e.V. ein großartiger Schritt hin zu einer nachhaltigeren Zukunft und zeigt, wie Sportvereine ihren Teil dazu beitragen können, den Klimawandel zu bekämpfen.

PARTNER



MEHR WOW FÜR **IHRE PARTY.**

EGAL, OB LICHT, TON ODER
MÖBEL – MIETEN SIE
EINFACH DAS PASSENDE
EQUIPMENT FÜR
IHR NÄCHSTES EVENT.

MEHR UNTER:
WWW.MKM-EVENT.DE

TELEFON: +49 6157 40222-0
INFO@MKM-EVENT.DE

CARL-BENZ-STRASSE 6-8
64319 PFUNGSTADT



EVENT SHOW TECHNIK



REUTHER & GOLDSCHMIDT

Anwaltskanzlei

Man muss ins Gelingen verliebt sein, nicht ins Scheitern.

Ernst Bloch

„Ich unterstütze meine Mandanten in schwierigen Lebenslagen. Sie können sich sicher sein, dass ich mich persönlich dafür einsetze, dafür kämpfe und auf diplomatischem Wege versuche, Ihre Ziele bestmöglich zu erreichen.“

Rechtsanwältin Andrea Goldschmidt

Fachanwältin für Arbeitsrecht

Fachanwältin für Sozialrecht

Darmstädter Str. 1

64404 Bickenbach

Telefon 0 62 57 / 944 844

E-Mail: kanzlei@reuther-goldschmidt.de

www.reuther-goldschmidt.de

*Ich habe beschlossen,
glücklich zu sein,
weil es besser
für die Gesundheit ist.*

Voltaire

Gruberstraße 26 ■ 64289 Darmstadt ■ Tel.: +49 (0) 61 51 - 7 50 61

www.inframed-online.de

INFRAMED GmbH

Institut für Arbeits-, Umwelt- & Flugmedizin

Arbeitsmedizin
Arbeitssicherheit
Flugmedizin
Gelbfieberimpfstelle
Medical Check Up
Reisemedizin
Strahlenschutzuntersuchung
Tauch- und Überdruckmedizin
Umweltmedizin
Verkehrsmedizinische Untersuchungen

ZWOTE



von Thorsten Müller

Restrudenaufakt gegen Seeheim-Jungenheim II: Ärgerlich mit 0:1 verloren. Auswärtsspiel bei Germania Eberstadt II: Mit einer effizienten Leistung 5:0 gewonnen. Anschließend ein wildes und kartenreiches Heimspiel gegen den TSV Eschollbrücken: Wieder 0:1 verloren. Das Spitzenspiel beim unangefochtenen Tabellenführer aus Braunshardt: Lange offengehalten, zwischenzeitlich ausgleichen können, am Ende 1:3 verloren. Und eine Woche später reiben sich die zahlreichen Zuschauer im Pfungstädter Flutlicht erneut verwundert die Augen. Die Gäste von der SKG Brandau II sind soeben mit einem Doppelschlag binnen zwei Minuten gegen die Zwote der Lilien in Führung gegangen. Das hatten sich die Mannschaft, das Trainerteam und alle, die es mit den Lilien halten, selbstredend anders vorgestellt. Der holprige Start in die Restrunde (nach einer überlangen Winterpause) hatte zuletzt sichtlich am Selbstvertrauen genagt. Dazu verletzte sich mit Dominik Lewis im Spiel gegen Eschollbrücken auch noch die offensive Lebensversicherung (21 Treffer, Platz in 2 in der Torjägerliste) schwer und fällt mit einem Achillessehnenriss einige Zeit aus – gute Besserung an dieser Stelle!

Dazu gesellten sich weitere Ausfälle, was die Kaderzusammenstellung für Trainer Andreas Degenhardt immer mehr zur Herausforderung werden ließ. Die 15 verbliebenen Lilien, die er ins Spitzenspiel nach Braunshardt beordnete, ließen sich davon aber mal überhaupt nicht beeindrucken und boten dem Mitaufsteiger, der bereits erneuert enteilt von der Tabellenspitze grüßt und wohl schon

mit mehr als einem Bein in der B-Klasse steht, einen großen Kampf. Nach 95 Minuten Abnutzungskampf mit Chancen vom Sieg auf beiden Seiten, musste man sich am Ende doch geschlagen geben – ging aber erhoben Hauptes vom sichtlich umgepflügten Braunshardter Rasen.

Anschließend ruhte im Amateurbereich aufgrund der Osterfeiertage der Ball, ehe es am Freitagabend zum Flutlichtspiel gegen die Gäste aus Brandau gehen sollte. Doch auch die kurze Spielplanpause konnte die personelle Lage leider nicht wirklich entspannen, sodass zwangsläufig eine Startelf entstand, die so noch nie zusammengespielt hatte. Die daraus resultierende fehlende Abstimmung, ein paar zu lasch geführte Zweikämpfe und ein wacher Gegner, der die ersten beiden Chancen gleich in Tore umwandeln kann; und so steht's nach halber Stunde Spielzeit 0:2 und die Zwote im sinnbildlichen Regen. Es gibt Mannschaften, die verfallen in solchen Situationen in Grabenkämpfe, schieben die Verantwortung auf den Nächsten und lassen die Köpfe hängen. Und es gibt unsere Zwote, die auf so etwas keinen Bock hat. Also wird es kurz lauter auf dem Platz, der Trainer stellt die Grundformation um und, die elf Mann auf dem Kunstrasen schauen sich in die Gesichter und sagen sich: Das wars noch nicht.

Und wie es im Fußball eben oft ist: Funktionieren die Dinge nicht, die man sich vorgenommen hat, müssen die Grundtugenden erhalten. Kämpfen, laufen, zweite Bälle gewinnen. Und auch eine fast vergessen



gegläubte Stärke der Aufstiegsaison erlebt plötzlich Renaissance: Freistoß von außen scharf in die Mitte, Marius Wetter köpft zum Anschluss. Kurz vor der Halbzeit ist alles wieder offen. Und nach der Halbzeit, nach weiteren Umstellungen, zweifelt auch außen am Spielfeldrand keiner mehr daran, dass hier heute noch was geht. Einen Angriff aus dem Schulbuch drückt erneut Marius Wetter zum umjubelten Ausgleich in die Maschen, ehe genau dieser Marius Wetter fünf Minuten vor Schluss noch nach einem Traumpass einen nicht minder traumhaften Abschluss folgen lässt und den Brandauer Schlussmann zum 3:2 überlupft. Spiel gedreht, drei Punkte hierbehalten, im Aufstiegsrennen weiter mittendrin.

Am Ende ein Freitagabendspiel mit allem, was der (Amateur-)Fußball zu bieten hat.

Und noch ist lange nicht Schluss!

TABELLE KREISLIGA C

Team	S-U-N	Tore	Pkt.
1. Braunshardt (A)	18-1-1	93:19	55
2. SV Kamerun	15-3-4	69:30	48
3. Zwote (A)	15-3-4	76:33	45
4. Seeheim-Jug. II	13-3-6	61:33	42
5. SKG Roßsdorf II	13-1-6	67:33	40
(...)			

DIE SPIEL- TERMINE DER ZWOTEN IM MAI

So, 07.05.2023 - 13:00 Uhr

RSV GERM. PFUNGSTADT II
SV DARMSTADT 1898 E.V. II

Sa, 13.05.2023 - 17:00 Uhr

TUS GRIESHEIM
SV DARMSTADT 1898 E.V. II

So, 21.05.2023 - 12:30 Uhr

TSG MESSEL II
SV DARMSTADT 1898 E.V. II

Mi, 24.05.2023 - 19:30 Uhr

SV DARMSTADT 1898 E.V. II
SV KAMERUN

BLEIBT AM BALL

FÜR MEHR BEWEGUNG
IM ALLTAG.

So bleiben Sie
gesund und
leistungsfähig!

Mit unseren Online-Coachings bieten wir Anreize
und Wegweiser für ein gesünderes Leben.

WWW.DAK.DE/DAKONLINECOACHING

Partner für
Gesundheitsförderung
des SV Darmstadt
1898 e. V.

Stefan Schultheiß,
Bezirksleiter
Tel.: 069 2400308-1108
Mobil: 0173-6071825
stefan.schultheiss@dak.de

DAK
Gesundheit
Ein Leben lang



BESSERE LEISTUNG UND SCHNELLERE REGENERATION

AMINOSÄUREN-KOMPLEX

- ✓ Du bist sportlich aktiv?
- ✓ Dein Alltag ist anstrengend?
- ✓ Unser A'MIN unterstützt Deinen Muskelaufbau und Deine körpereigene Regeneration!
- ✓ Patentierter Premium-Aminosäuren-Mix
 - ✓ Auf der Kölner Liste® registriert
- ✓ Spare 10 %* mit dem Code LILIEN10

*Gültig bis 01.06.2023 | Gilt nur für Endkunden | Gutschein einmalig einlösbar | Gilt auf alle Produkte
Kein Mindestbestellwert | Keine Barauszahlung möglich | Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

**artgerecht – Die Premiummarke für Supplements,
der die Lilien vertrauen! Du auch?**



JUNG LILIEN

MERCK-LILIEN-FUSSBALLCAMP IN DARMSTADT UND DER REGION

Hier alle Camp-Termine im Überblick:

PFINGSTFERIEN:

Glashofen:

Mittwoch 31.05. bis Freitag 02.06.2023

Strietwald:

Montag 05.06. bis Freitag 09.06.2023

SOMMERFERIEN:

Darmstadt 1:

Montag 24.07. bis Freitag 28.07.2023

Darmstadt (Torhüter):

Montag 24.07. bis Freitag 28.07.2023

Mitlechtern:

Montag 24.07. bis Freitag 28.07.2023

Darmstadt 2:

Montag 31.07. bis Freitag 04.08.2023

Groß-Zimmern:

Montag 31.07. bis Freitag 04.08.2023

Büblingshausen:

Dienstag 01.08. bis Freitag 04.08.2023

Darmstadt 3:

Montag 07.08. bis Freitag 11.08.2023

Groß-Gerau:

Montag 07.08. bis Freitag 11.08.2023

Hainstadt:

Dienstag 08.08. bis Freitag 11.08.2023

Darmstadt 4:

Montag 14.08. bis Freitag 18.08.2023

Reichelsheim:

Montag 14.08. bis Freitag 18.08.2023

Bensheim:

Montag 14.08. bis Freitag 18.08.2023

St.Stephan Griesheim:

Montag 21.08. bis Freitag 25.08.2023

Dieburg:

Montag 21.08. bis Freitag 25.08.2023

Darmstadt 5:

Montag 28.08. bis Freitag 01.09.2023

Hornau:

Montag 28.08. bis Freitag 01.09.2023

Mörlenbach:

Dienstag 29.08. bis Freitag 01.09.2023

Ilvesheim:

Montag 04.09. bis Freitag 08.09.2023

Mainaschaff:

Montag 04.09. bis Freitag 08.09.2023



HERBSTFERIEN:

Darmstadt 1:
Montag 23.10. bis Freitag 27.10.2023

Hattersheim:
Montag 23.10. bis Freitag 27.10.2023

Büttelborn:
Montag 23.10. bis Donnerstag 26.10.2023

Für alle Camps können sich ab sofort alle Mädchen und Jungen zwischen 6 und 14 Jahren unter folgendem Link anmelden:

Sollten Sie Fragen zu den Camps haben oder möchten Sie mit Ihrem Verein Partner der Merck-Lilien-Fußballcamps werden, wenden Sie sich bitte direkt an uns:

Tel.: 06151 97106199

Fax: 06151 97106299

E-Mail: fussballcamps@sv98.de



NEUE SHIRTS!



EXKLUSIVE KOLLEKTION

[SHOP.SV98.DE](https://shop.sv98.de)



NUR ONLINE ERHÄLTLICH:
[SHOP.SV98.DE](https://shop.sv98.de)

Nach dem Spiel ab in die Wanne!

Richter+Frenzel

Richter+Frenzel
Büttelborn, Hessenring 25
Darmstadt, Pfnorstraße 11
Heppenheim, Von-Humboldt-Str. 11
www.richter-frenzel.de



IMPRESSUM & REDAKTION

Herausgeber:

Präsidium des SV Darmstadt 1898 e.V.

Verantwortlich für den Inhalt:

Erik Eichhorn, Tim Strack, Michael Weigluny

Redaktion:

Alexander Lehné, Colin Mahnke, Erik Eichhorn, Fanprojekt Darmstadt, Franz Gehrisch, Jana Otto, Jens-Jörg Wannemacher, Jürgen Koch, Markus Sotirianos, Markus Polak, Matthias Kneißl, Erich Kägler, Maximilian Brock, Max Brosta, Michael Geyer, Moritz Zschau, P-Stadtkulturmagazin, Sandro Sirigu, Selina Schienemeyer, Thomas Spengler, Thomas Waldherr, Thorsten Müller, Tim Kuhl, Tim Strack

Fotos:

Stefan Holtzem, DFL/Getty Images/Oliver Hardt, DFL/Getty Images/Thomas Eisenhuth, Sportfotos Eibner, Tim Strack, Archiv des SV Darmstadt 1898 e.V., Alfred Harder, Nicole Ferdinand

Satz & Layout:

Tim Strack
SV Darmstadt 1898 e.V. - Fan- und Förderabteilung

Druck und Verarbeitung:

göHde: Druck+Medien GmbH
Wittichstraße 4, 64295 Darmstadt
www.goehde-druck-medien.de

Redaktionsschluss: 18.04.2023





Erfolg in der digital vernetzten Welt

Siemens

Digitales Prozessmanagement mit ARIS powered by Software AG

Siemens AG schätzt ARIS als zuverlässige, stabile Prozessmanagementanwendung und die neuesten Entwicklungen im Bereich Process Mining und RPA.



PRAXISBEISPIEL
LESEN ↗



www.SoftwareAG.com/lilien

